This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

B4
25M5
no. 3

4. Beiheft

zum

Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten.

XIV. 1896.

Mittheilungen

der

Hamburger Sternwarte

No. 3.

UNIVERSITY OF CALIFORNIA
JUN 9 1953
ASTRONOMY LIBRARY

Inhalt:

R. Schorr: Bemerkungen und Berichtigungen zu Carl Rümker's Hamburger Sterncatalogen 1836.0 und 1850.0.

Hamburg 1897.

Commissions-Verlag von Lucas Gräfe & Sillem.

QB4
H25M5

Mittheilungen

der

Hamburger Sternwarte

No. 3.

Inhalt:

R. Schorr: Bemerkungen und Berichtigungen zu Carl Rümker's Hamburger Sterncatalogen 1836.0 und 1850.0.

Hamburg 1897.
Commissions-Verlag von Lucas Gräfe & Sillem.

4. Beiheft
zum
Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten.
XIV. 1896.

Bemerkungen und Berichtigungen

zu

Carl Rümker's Hamburger Sterncatalogen

1836.0 und 1850.0

Von
Dr. *Richard Schorr,*
Observator der Hamburger Sternwarte.

Hamburg 1897.
Commissions-Verlag von Lucas Gräfe & Sillem.

ASTRONOMY LIBRARY

QB4
H25M5
no. 3
ASTRONOMY
LIBRARY

Die folgende Zusammenstellung von Bemerkungen und Berichtigungen zu den von CARL RÜMKER 1843 — 1859 veröffentlichten, insgesamt 16097 Positionen enthaltenden Sterncatalogen:

1) Mittlere Oerter von 12000 Fixsternen für den Anfang von 1836, abgeleitet aus den Beobachtungen auf der Hamburger Sternwarte;
2) Neue Folge der mittleren Oerter von Fixsternen für den Anfang von 1850, abgeleitet aus den Beobachtungen auf der Hamburger Sternwarte,

verdankt ihre Entstehung einem Wunsche von Herrn Geheimrath AUWERS, welcher nach Abschluss der Reduction des „Cataloges der Astronomischen Gesellschaft, Zone + 15° bis + 20°, Berlin A." die Positionen dieses Cataloges mit den in den RÜMKER'schen Catalogen enthaltenen verglich und dabei eine grosse Anzahl erheblicher Abweichungen fand, die nur von Beobachtungs- oder Reductionsfehlern der Hamburger Beobachtungen herrühren konnten. Ausserdem enthielten die Hamburger Cataloge in der erwähnten Zone mehrere Sterne, welche in der „Bonner Durchmusterung" (B.D.) und daher auch im Berliner A.G.-Catalog nicht vorkamen und bei denen die Vermuthung nahe lag, dass ihre Position ebenfalls mit einem Fehler behaftet war. Herr Geheimrath AUWERS übersandte eine Liste dieser Sterne der hiesigen Sternwarte mit der Bitte die Originalbeobachtungsbücher und Reductionen nachzusehen, um möglichst die Fehler der RÜMKER'schen Positionen zu ermitteln und zu beseitigen. Die Ausführung dieser Arbeit wurde mir von Herrn Director G. RÜMKER freundlichst anvertraut. Nachdem kurze Zeit nachher von den Herren Observator SCHROETER in Christiania und Professor KREUTZ in Kiel der Sternwarte ähnliche Listen von zweifelhaften Positionen der RÜMKER'schen Cataloge übersandt worden waren, die sich bei der Vergleichung mit den A.G.-Catalogen Christiania und Helsingfors-Gotha ergeben hatten, dehnte ich die unternommene Untersuchung auch auf die bisher anderweitig veröffentlichten und hier bekannt gewordenen Fehlerlisten der RÜMKER'schen Cataloge aus, von denen die meisten sich finden in:

ARGELANDER, Bonner Beobachtungen, Bd. VI, p. 32—35.
OELTZEN, Ergänzungen zur Histoire céleste française und einigen anderen Sterncatalogen, p. 24—25.
Markree-Catalogue of Stars near the Ecliptic, Vol. IV, p. 229.

M818344

Die Nachforschung, die bis auf die Originalbeobachtungsbücher zurückgehen musste, verursachte sehr viel Mühe, da ein Index, welcher die Beobachtungstage für die einzelnen Sterne angiebt, für $0-18^h$ Rectascension nicht vorhanden ist, ebenso keine fortlaufenden Reductionshefte, da die Reduction bis auf den scheinbaren Ort in den Originalbeobachtungsbüchern (Folio-Format) ausgeführt wurde. Nur in den Jahren 1836—1839 sind Abschriften der Beobachtungsbücher angefertigt und zur Reduction benutzt, aus dieser Zeit fehlen daher zum Theil die Originale. Vorhanden sind Zusammenstellungen von scheinbaren und mittleren Oertern, welche daher für jeden einzelnen Stern der ersten 19 Stunden in A.R. durchblättert werden mussten, um die Epoche der Beobachtung zu ermitteln, ehe die eigentliche Nachrechnung beginnen konnte. Da aber diese Zusammenstellungen nicht vollständig sind, so ist in manchen Fällen die Feststellung der Epoche und damit die Nachforschung nicht möglich gewesen, namentlich für die Sterne von $0-12^h$ A.R., für die späteren Stunden liess sich in Folge der Angabe des Beobachtungsjahres im Catalog wenigstens durch das Durchblättern der Beobachtungsbücher der Beobachtungstag ermitteln. Diejenigen Sterne, bei denen bisher die Zeit der Beobachtung oder auch die Art des Fehlers nicht ermittelt werden konnte, sind in der nachfolgenden Zusammenstellung nicht aufgenommen, sondern für eine spätere Untersuchung zurückgestellt worden. Ebenso konnten die meisten der von C. H. F. PETERS angezeigten Fehler*) nicht mehr aufgenommen werden, da sie mir erst nach Vollendung des Druckes bekannt geworden sind.

Die Einrichtung der nachfolgenden Zusammenstellung bedarf keiner Erläuterung, ich will nur bemerken, dass in Spalte 2 immer nur die zeitlich erste Angabe der betreffenden Correction aufgeführt ist und dass die Abkürzungen ARG, AUW, KR, CHR für die Anzeigen von ARGELANDER, AUWERS, KREUTZ und SCHROETER angewandt sind. Bei der Berechnung der verbesserten Positionen ist in allen denjenigen Fällen die Reduction vom scheinbaren Ort auf 1836.0 bezw. 1850.0 neu gerechnet worden, in denen die Correction grösser als 1^m oder $5'$ war. Wie aus der Zusammenstellung ersichtlich ist, hat die Revision ergeben, dass fast alle Positionen von Sternen, die nicht in der „Bonner Durchmusterung" vorkommen, mit erheblichen Fehlern behaftet waren, sodass man die Berechtigung der Aeusserung von ARGELANDER (B. B. VI p. [6]): „man kann ziemlich sicher sein, dass wenn ein RÜMKER'scher Stern in der Durchmusterung nicht vorkommt, seine Position durch irgend einen Fehler der Beobachtung oder Reduction entstanden ist" in den meisten Fällen anerkennen muss.

---

*) C. H. F. PETERS, Corrigenda in various star catalogues, p. 91—92.

Da über die Ausführung und Anordnung der Beobachtungen und Reductionen der RÜMKER'schen Cataloge ausser den wenigen Zeilen, welche H. C. SCHUMACHER als Vorwort dem ersten Catalog vorausschickte, in weiteren Kreisen nichts bekannt geworden ist, seien mir einige Worte hierüber verstattet, welche zum Verständniss des in der Zusammenstellung unter „Ergebniss der Revision" Gesagten dienen können.

I. Rectascensionen. Alle Rectascensions-Beobachtungen sind am Meridiankreise angestellt, mit Ausnahme von etwa 700, die in den Jahren 1835 und 1836 am Passageninstrumente beobachtet sind.

Das Fadennetz des Meridiankreises bestand aus 13 Fäden, die im Aequator folgende Distanzen vom Mittelfaden hatten:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
44.26	36.73	29.41	21.99	14.73	7.32	0	7.39	14.72	22.04	29.47	36.73	44.11

In der Regel waren alle 13 Fäden beobachtet, nur wenn noch ein zweiter Stern in das Gesichtsfeld eintrat, wurden vom ersten Stern nur die ersten Fäden beobachtet, dann schnell ein Mikroskop abgelesen und vom zweiten Stern die letzten Fäden beobachtet. In solchen Fällen ist meistens der erste Faden des Netzes mit „first", der letzte mit „last" bezeichnet. Waren alle 13 Fäden beobachtet, so wurden dieselben nicht einzeln auf den Mittelfaden reducirt, sondern, da das Netz fast vollkommen symmetrisch war, das Mittel aller Fäden als Durchgangszeit durch den Mittelfaden angenommen. Hierdurch sind eine ganze Reihe von grösseren Ablesungsfehlern in Declination bei der Reduction unentdeckt geblieben und viele Positionen in den Catalog aufgenommen worden, bei denen die Rectascension annähernd richtig ist, die Declination aber um viele Grade zu corrigiren ist, vgl. z. B. 5375 (80° Correction); 3346, 3553, 7458 und 10215 (50° Correction).

Die Instrumentalfehler scheinen nur selten bestimmt worden zu sein, wenigstens habe ich in den Beobachtungsbüchern nur sehr wenige diesbezügliche Angaben gefunden. Ihr Einfluss ist jedoch nur äusserst selten in Rücksicht gezogen worden, vielmehr ist fast immer der aus den Fundamentalsternen, die sich über alle Declinationen erstreckten, folgende uncorrigirte Uhrstand, d. h. die Differenz: Scheinbare Rectascension minus uncorrigirte Durchgangszeit durch den Mittelfaden zur Anwendung gekommen. Als Fundamentalsterne wurden diejenigen des Nautical Almanac, sowie die BESSEL'schen angenommen und eventuell das Mittel beider zu Grunde gelegt. Sind mehr wie etwa 6 Fäden beobachtet worden, so ist die Rectascension im Catalog auf drei Decimalstellen, bei 2—6 Fäden auf zwei Decimalstellen und bei einem Faden auf eine angegeben und habe ich diesen Modus auch in der folgenden Zusammenstellung beibehalten.

II. Declinationen. Der benutzte Kreis war von zwei zu zwei Minuten getheilt und mit vier Mikroskopen versehen, die in der Regel alle abgelesen wurden; nur wenn, wie oben erwähnt, ein zweiter Stern in das Gesichtsfeld eintrat, wurde vom ersten Stern nur ein Mikroskop abgelesen. Die Aequatorpunkte resp. Mikroskop-Correctionen wurden für jedes Mikroskop einzeln aus den Fundamentalsternen ermittelt und das Mittel der einzelnen Correctionen für jedes Mikroskop getrennt angewandt. Da der Kreis aber eine nicht unbedeutende Excentricität besessen zu haben scheint und bei Ablesung nur eines Mikroskopes eine Reduction auf das Mittel aller nicht vorgenommen ist, so können die so erhaltenen Declinationen, die im Catalog auf eine Decimalstelle angegeben sind, auf mehrere Secunden ungenau sein. Ablesefehler von 10′ scheinen in Folge der Art der Theilung, bei welcher jeder 10′-Strich länger ausgezogen war, häufig vorgekommen zu sein. Fehler von 2—3′ sind wohl meist dadurch entstanden, dass die Minutentheilung im umgekehrten Sinne abgelesen wurde.

III. Epochen. Da die Epochen der Beobachtungen im Cataloge erst von 13^h ab angegeben sind, so ist von mehreren Seiten die nachträgliche Angabe derselben für eine grössere Anzahl von Sternen gewünscht worden. Leider hat jedoch diesem Wunsche nicht immer entsprochen werden können, indem die Feststellung derselben unter den gegebenen Verhältnissen sehr viel Mühe verursacht und der aus der Anwendung der genauen Epoche entstehende Vortheil in den meisten Fällen nur verhältnissmässig gering sein dürfte. Im Allgemeinen dürfte es richtig sein, für die Sterne von $0—6^h$ das Jahr 1840, von $6—13^h$ das Jahr 1841 als Epoche der Beobachtung anzunehmen.

Mit Rücksicht auf die vielen Verbesserungen der RÜMKER'schen Positionen, welche die vorliegende Revision geliefert hat, kann ich nur hoffen, dass der Wunsch von ARGELANDER recht bald in Erfüllung gehen möchte, welchem er am Schlusse seiner Bemerkungen zu den RÜMKER'schen Sterncatalogen (Bonner Beobachtungen, Bd. 7, p. 20) mit folgenden Worten Ausdruck giebt: „Es wäre sehr zu wünschen, dass das schätzbare grosse Material der RÜMKER'schen Beobachtungen, die Frucht des unermüdlichen Fleisses des seeligen RÜMKER einer neuen, mit Consequenz und nach richtigen Principien durchgeführten Berechnung unterzogen würde. Das Resultat einer solchen allerdings sehr bedeutenden Arbeit würde sicher die darauf verwendete Mühe reichlich belohnen".

R. SCHORR.

I.

Mittlere Oerter von 12000 Fix-Sternen

für

den Anfang von 1836.

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
11	KR: $+3^s$	1838 Nov. 21. 9 Fäden, von denen 3 schlecht stimmen; bei Ausschluss derselben wird α um $3^s.4$ grösser.	$0^h\ 2^m 57^s.581$	$+63°\ 1'\ 18''.46$
43	ARG: -1^m	1838 Dec. 24. Reductionsfehler; -1^m zu corr., dann = Rü 36.	0 10 6.093	+62 39 38.79
51	ARG: $+10'$ = Rü 50	1838 Oct. 20. 4 Mikr., direct vor Rü 103 beobachtet, der ebenfalls der Corr. $+10'$ bedarf; dieselbe daher sehr wahrscheinlich. Ausserdem noch Reductionsfehler. Neue Red. ergiebt:	0 12 0.871	+62 45 29.61
67	KR: $+8''.5$	1841 Dec. 4. 4 gut stimmende Mikr. Kein Fehler zu finden.	0 16 8.330	+63 45(25.55)
77	KR: Grösse 7^m ist unrichtig	1838 Nov. 12. Deutlich 9.10 Gr. bezeichnet. Verwechselung mit dem vorangehenden Stern Rü 27, der 7^m bezeichnet ist.		
83	KR: Nicht in B.D.	1838 Nov. 29. „Sehr schwach". Es ist sicher Rü 79 und $\alpha - 1^m$ zu corr. In Decl. bleibt noch eine Abweichung von $10''$. Neue Red. ergiebt:	0 17 28.343	+63 13(56.79)

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
89	AUW: — 2′	1839 Oct. 21. Direct vor Rü 93 an 1 Mikr. beobachtet, zu diesem die Bemerkung „$2^1/_2$′ ad austrum antecedentis", daher ist die Corr. — 2′ berechtigt und der Stern = Rü 88.	$0^h\,19^m\,54^s.70$	$+\,18°\,38'\,39''.$
91	AUW: + 1^s	1839 Jan. 5. 4 schlecht stimmende Fäden ergeben:	0 19 17.7	—
		1840 Jan. 13. 8 mässig stimmende Fäden ergeben:	0 19 18.302	—
101	AUW: Nicht in B.D.	1839 Oct. 21. Falsche Fadenstellung, α — 1^m 25^s.4 zu corr. Stern = Rü 93.	0 19 27.200	+ 18 36 28.1
103	ARG: + 10′	1838 Oct. 20. 1 Faden und 1 Mikr. Cf. die obige Bemerkung zu Rü 51. Neue Red. ergiebt:	0 21 11.3	+ 62 46 27.7
—	—	1838 Oct. 2. Ein Stern ist wegen unsicherer Stunde nicht aufgenommen, es ist B.D. + 61°115 und die Beob. stimmt mit A.G. Hels. 435.	0 24 22.737	+ 61 53 0.3
135	KR: — 20^s oder + 1^m 20^s	1838 Nov. 13. Falsche Fadenstellung und Reductionsfehler. Stern = Rü 144.	0 27 38.390	+ 61 38 22.0
141	ARG: — 1^m	1839 Oct. 12. Minute deutlich; letzter Faden 27^m 59^s.2; Corr. daher sehr wahrscheinlich.	0 26 12.141	+ 19 50 58.9
161	KR: + 1^m = Rü 165	1841 Dec. 2. Aus der Zwischenzeit gegen den vorher beob. Stern folgt die Corr. + 1^m.	0 35 7.689	+ 60 54 47.1
166	KR: Nicht in B.D.	1838 Nov. 20. Reductionsfehler: — 10^s; corrigirt man δ + 1° (abgelesen ist 119°59′), so kommt man auf B.D. + 61°162 = A.G. Hels. 592.	0 35 7.869	+ 61 0 3.2
167	AUW: — 40″	1839 Jan. 6. 1 Mikr. mit Bem. „sehr unzuverlässig".	0 35 24.400	+ 15 47 —
209	KR: Nicht in B.D.	1838 Dec. 28. Direct hinter Rü 175 beob. an 2 Fäden und 1 Mikr. Die Fäden passen nicht zusammen, nimmt man den 1. Faden als „first", so ist α + 2^m 43^s.6 zu corr. und der Stern = Rü 221.	0 46 22.3	+ 60 21 51.4

o.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
47	KR: — 1ˢ	1838 Nov. 29. 9 Fäden, von denen die zwei ersten um 2ˢ.5 abweichen. Bei Ausschluss derselben ist α — 0ˢ.450 zu corr.	0ʰ 54ᵐ 35ˢ.546	+ 59° 27′ 15″.04
. 0ʰ ᵐ 18ˢ	KR: Nicht in B.D.	1838 Sept. 9. Der Zusatz „Stella Nova Tychonis" weist darauf hin, dass der Stern = Rü 79 ist, der an 8 Fäden beobachtet ist, doch sind mehrfache Verzählungen vorgekommen. Position daher am besten zu streichen.	—	—
. 0ʰ ᵐ 27ˢ	KR: Nicht in B.D.	1842 Aug. 25. Reductionsfehler; — 1ᵐ zu corr. = Rü 104.	0 21 30.992	+ 61 26 48.18
68	KR: Gr. 7ᵐ ist unrichtig; A.G. Hels. hat 9ᵐ.3	1838 Dec. 21 ist keine Grösse angegeben; 1839 Jan. 10 steht „first" vermerkt, das für 7ᵐ gelesen ist. Grösse daher zu streichen.		
70	ARG: — 1°	1838 Dec. 23. Decl. beruht auf der Angabe „sequitur ad boream" von Rü 262. Eine zweite Beob. ist nicht aufzufinden. Die Position stimmt übrigens mit A.G. Hels. 1153 = B.D. + 60°215. Die Angabe von ARGELANDER ist daher nicht zutreffend.		
72	AUW: Nicht in B.D.	1838 Dec. 14. Decl. beruht auf der Angabe „in parallelo cum sequente" (Rü 276). Wahrscheinlich ist δ 5′ kleiner und der Stern = Rü 273, da sonst sicher die Nähe von 273 notirt wäre.	1 11 56.780	+ 14 50 —
45	ARG: — 1ᵐ = Rü 341	1838 Oct. 28. 1 Faden: 28ᵐ 57ˢ; Corr. — 1ᵐ daher sehr wahrscheinlich.	1 26 29.178	+ 55 8 27.50
50	ARG: — 1ᵐ	1842 Jan. 25. Letzter Faden: 29ᵐ 54ˢ; Corr. — 1ᵐ daher sehr wahrscheinlich.	1 27 7.138	+ 61 30 46.52
403	KR: + 1ᵐ 55ˢ	1838 Nov. 20. 3 Fäden ohne Angabe der Folge; bei anderer Annahme ergiebt sich die verlangte Corr.	1 36 46.815	+ 54 51 23.12
404	KR: + 10′	1842 Sept. 8. 4 deutliche Mikr.; bei Annahme der Corr. folgt:	1 34 54.011	+ 56 53 37.25

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
411	ARG: $-3^{\circ} = $ Rü 412	1840 Jan. 25. Fäden stimmen bei 8° besser, Kreis ist dann in umgekehrter Richtung abgelesen, 168° statt 171°; ausserdem ist die Gr. 6^{m} notirt, nicht 5^{m}, wie im Catalog gedruckt ist.	$1^{h}\,36^{m}\,44^{s}.477$	$+\,8^{\circ}\,19'\,47''.21$
419	KR: -1^{s}	1840 Sept. 10. Reductionsfehler.	1 37 41.135	+55 14 25.69
505	AUW: Nicht in B.D.	1838 Nov. 3. Aus den Fäden geht hervor, dass $\delta + 30'$ zu corr. ist, dann = Rü 504.	1 51 43.261	+49 34 14.38
Ntr. 1^{h} $1^{h}\,55^{m}\,35^{s}$	ARG: $+6'$	1840 Jan. 14. Declination beruht auf der Angabe „4′ ad austrum antecedentis", vorher ist 522 beobachtet, doch wird diese Bem. wohl für 523 als „antecedens" gelten, der gleichzeitig im Gesichtsfeld war.	1 55 35.035	+ 6 55 —
561	ARG: $+11^{s}$	1841 Nov. 11. Reductionsfehler.	2 5 2.848	+48 20 24.99
578	AUW: Nicht in B.D.	1841 Nov. 17. Die Bem. „duplex" ergiebt, dass dies eine Beob. von Rü 577 ist, der gleich Σ 244 ist. Kreis ist dann in verkehrter Richtung abgelesen.	2 8 21.860	+21 28 6.75
595	MARKREE: Existirt nicht	1838 Jan. 28. Aus den Fäden folgt, dass $\delta + 10'$ zu corr. ist, dann ist der Stern = B.D. + 21°326 und stimmt mit A.G. Berlin B. 709.	2 11 25.032	+21 40 24.94
672	AUW: -10^{s} = Rü 670	1838 Dec. 28. Von 3 beob. Fäden ist der letzte richtig, die beiden anderen 10^{s} zu gross, also $\alpha - 10^{s}$ zu corr.	2 28 41.960	+19 20 14.70
679	ARG: $-20'$ = Rü 680	1838 Dec. 18. Aus den Fadendistanzen folgt, dass ARGELANDER's Conjectur richtig ist.	2 31 4.956	— 0 22 56.58
691	AUW: Nicht in B.D.	1838 Jan. 13. Schreibfehler, Decl. ist 16′ abgelesen, jedoch dann ist auch noch kein Stern in B.D. Corrigirt man $-1'$, so kommt man auf B.D. + 15°378 und stimmt mit LINDSTEDT (A.N. 2047) und A.G. Berlin A. 736.	2 34 45.181	+15 24 24.19
713	AUW: Nicht in B.D.	1839 Dec. 17. Es sollte π Arietis als Mondstern beobachtet werden,. dazu bei der Red. bemerkt „? Decl. nicht stimmend". Reductionsfehler, -1^{m} zu corr., dann B.D. + 16°350 und mit Brüssel 1086 stimmend.	2 39 11.691	+16 49 11.31

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
738	ARG: + 10′	1838 Sept. 29. 4 deutliche Mikr. geben die Catalog-Decl. Ist 10′ falsch abgelesen, so ist die Position:	$2^h\,45^m\,31^s.603$	$+19^\circ 42'\ 1''.52$
759	AUW: Nicht in B.D.	1842 Febr. 3. Reductionsfehler. Ist B.D. + 19°438 und stimmt mit A.G. Berlin A. 798.	2 49 28.158	+ 19 55 57.40
763	ARG: — 1^m = Rü 758	1842 Jan. 7. Reductionsfehler.	2 49 14.147	+ 51 41 38.48
785	SCHORR: — 1^s	1840 Dec. 14. Reductionsfehler.	2 59 43.805	+ 7 0 34.57
Ntr. 2^h $2^h\,2^m\,22^s$	AUW: Nicht in B.D.	1838 Dec. 24. Ist Rü 553, falsche Fadenstellung.	2 3 48.38	+ 19 3 —
817	SCHORR: + 1^h	1842 Febr. 28. Beobachtungsheft nicht mehr vorhanden, nur eine Zusammenstellung von scheinbaren Oertern. Da die beiden nächsten Sterne 847 und 864 um + 1^h zu corr. sind, ist diese Corr. hier auch wahrscheinlich, zumal B.D. am Catalogort keinen Stern hat. Dann ist der Stern = Rü 1129.	4 5 56.590	+ 49 53 1.43
822	ARG: — 1^m = Rü 814	1839 Dec. 8. Schreibfehler.	3 5 29.327	+ 20 25 50.08
847	AUW: Nicht in B.D.	1842 Febr. 28. + 1^h zu corr. = Rü 1168.	4 13 29.203	+ 17 9 3.82
864	AUW: Nicht in B.D.	1842 Febr. 28. + 1^h zu corr = Rü 1207.	4 19 12.879	+ 15 35 30.14
882	AUW: — $0^s.5$	1838 Jan. 16. 13 Fäden, richtig red.; $\alpha = 2^s.781$. 1838 Dec. 28. 13 Fäden, Reductionsfehler; $\alpha = 2^s.366$.	3 22 2.573	+ 17 22 16.89
916	AUW: — 7″	1838 Jan. 7. Bem. „wegen der starken Friction sind die Kreise nicht im Niveau und die Beob. überhaupt unsicher“, δ ergiebt 53′ 27″.43. 1838 Jan. 16. δ = 53′ 17″.00. 1838 Sept. 6. δ = 53′ 8″.77. Bei Ausschluss der ersten zweifelhaften Decl. folgt:	3 28 35.989	+ 14 53 12.88
1035	AUW: Nicht in B.D.	1840 Dec. 7. Bemerkung „Baily“ deutet darauf hin, dass der Stern = Baily 435 ist und + 2′ corr. werden muss, er stimmt dann mit A.G. Berlin B. 1258.	3 47 11.086	+ 21 59 54.61

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
Ntr. 3^h $3^h\,0^m\,33^s$	AUW: Nicht in B.D.	1842 Nov. 16. Aus der Zwischenzeit mit dem folgenden Stern folgt, dass α einige Minuten zu corr. ist. Corrigirt man -5^m, so kommt man auf B.D. $+15°430$ und stimmt mit A.G. Berlin A. 820.	$2^h\,55^m\,33^s.668$	$+15°\,12'\,53''.52$
Ntr. 3^h $3^h\,15^m\,39^s$	ARG: $+10'$	1842 Nov. 16. 4 deutliche Mikr. ergeben die Catalog-Decl. Corrigirt man $+10'$, so stimmt die Position mit A.G. Bonn 2880.	$3\;15\;39.231$	$+39\;52\;28.74$
1111	ARG: $-10'$ = Rü 1112	1841 Jan. 9. 4 Mikr. richtig abgelesen, aber falsch reducirt; $\delta = 21°\,59'\,7''.46$. 1841 Jan. 31. 4 Mikr. geben die Catalog-Decl., aber die Bem. „γ Tauri" zeigt die Richtigkeit der Corr. δ ist $= 21°\,59'\,8''.91$.	$4\;3\;8.260$	$+21\;59\;8.18$
1161	A. N. 2064: $+1^s$	1839 Jan. 7. 5 Fäden, richtig red. $\alpha = 1^s.429$. 1839 Jan. 8. 9 Fäden, Reductionsfehler, $\alpha = 1^s.917$.	$4\;12\;1.673$	$+17\;10\;47.89$
1198	AUW: -1^m = Rü 1188	1842 Jan. 6. Letzter Faden $18^m\,53^s.9$, also Corr. sehr wahrscheinlich.	$4\;16\;45.949$	$+15\;8\;41.74$
1275	AUW: $+1°$	1841 Jan. 27. Kreis wohl in falscher Richtung abgelesen.	$4\;37\;25.185$	$+15\;59\;51.12$
1283	A. N. 2064: $+1^s$	1838 Dec. 21. 6 gut stimmende Fäden, kein Fehler zu entdecken.	$4\;39(14.634)$	$+16\;20\;26.67$
1285	AUW: $+3^s$	1838 Dec. 23. Reductionsfehler.	$4\;39\;40.025$	$+15\;34\;5.19$
1302	ARG: Nicht in B.D.	1842 Febr. 5. Nur die beiden letzten Fäden beobachtet; nimmt man an, dass der Stern mit dem zuvor beobachteten Rü Ntr. $4^h\,38^m\,20^s$ im Feld war, so ist $\delta + 5°$ zu corr. und der Stern gleich B.D. $+23°.752$ und stimmt dann mit A.G. Berlin B. 1540.	$4\;42\;27.421$	$+23\;28\;1.93$
1321	KR: $-9''$	1841 Jan. 2. 4 gute Mikr. Red. richtig.	$4\;46\;53.173$	$+60\;49(41.64)$
1356	AUW: $-10''$	1838 Febr. 22 und 1838 Dec. 23. Beim Mittelnehmen verrechnet.	$4\;52\;7.967$	$+14\;50\;37.11$

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
1398	OELTZEN: + 1′	1843 Jan. 16. 4 Mikr., von denen eins die Declination 1′ grösser ergiebt, als im Catalog angegeben, also Ablesefehler.	$5^h\ 4^m\ 35^s.114$	$+45°\ 49'\ 19''.05$
1566	ARG: −30ˢ	1841 Febr. 1. Falsche Fadenstellung.	5 37 52.569	+14 25 17.79
1632	ARG: +10ˢ	1839 Dec. 25. Falsche Fadenstellung, stimmt jetzt mit A.G. Berlin B. 2080.	5 48 23.585	+24 29 51.85
1649	ARG: −7ˢ	1838 Jan. 18. Diese Beob. ergiebt nach der vorliegenden Reduction genau die Position des Cataloges, sodass die Angabe, dass dieselbe auf 2 Beob. beruhe, wohl irrthümlich ist, eine 2. Beob. ist auch nicht aufzufinden. Es sind 9 zerstreute Fäden beobachtet und bei der Red. ist die Bem. „sehr unvollkommen" hinzugefügt. Der erste und letzte Faden können sicher nicht zu demselben Stern gehören, da sie zu weit auseinander liegen, es war deshalb der erste Faden ausgeschlossen worden; lässt man ihn bestehen, so geben die 5 ersten Fäden α um 7ˢ kleiner, gruppirt man die 4 übrigen gehörig, so kommt man auf die A.R. von Rü. Ntr. $5^h\,51^m\,7^s$ = B.D. + 23°1148, es sind also sicher die beiden Sterne hinter einander beobachtet und nur von dem ersten ist die Decl. abgelesen worden. Nach der so ausgeführten Red. stimmen die Positionen mit B. B. VI resp. A.G. Berlin B. 2111.	1649 a	5 50 34.159	+23 14 52.22
			1649 b	5 51 8.215	+23 16 —
1661	ARG: −1ᵐ	1840 Dec. 25. Die Conjectur von ARG. kann nicht stimmen, da $Gött_2$ 1159 = B.D. + 6°1081 dann nicht mit Rü stimmen würde; corrigirt man dagegen −1°, so kommt man auf B.D. + 5°1066 und stimmt mit $Gött_2$ 1167.	5 51 57.461	+ 5 47 15.40
1667	ARG: +7ˢ	1842 März 3. Falsche Fadenstellung, stimmt jetzt mit A.G. Berlin B. 2133.	5 52 56.805	+20 47 36.13
1669	ARG: +1ᵐ	1842 Febr. 3. Reductionsfehler.	5 54 8.945	+23 15 51.35

II. Declinationen. Der benutzte Kreis war von zwei zu zwei Minuten getheilt und mit vier Mikroskopen versehen, die in der Regel alle abgelesen wurden; nur wenn, wie oben erwähnt, ein zweiter Stern in das Gesichtsfeld eintrat, wurde vom ersten Stern nur ein Mikroskop abgelesen. Die Aequatorpunkte resp. Mikroskop-Correctionen wurden für jedes Mikroskop einzeln aus den Fundamentalsternen ermittelt und das Mittel der einzelnen Correctionen für jedes Mikroskop getrennt angewandt. Da der Kreis aber eine nicht unbedeutende Excentricität besessen zu haben scheint und bei Ablesung nur eines Mikroskopes eine Reduction auf das Mittel aller nicht vorgenommen ist, so können die so erhaltenen Declinationen, die im Catalog auf eine Decimalstelle angegeben sind, auf mehrere Secunden ungenau sein. Ablesefehler von 10′ scheinen in Folge der Art der Theilung, bei welcher jeder 10′-Strich länger ausgezogen war, häufig vorgekommen zu sein. Fehler von 2—3′ sind wohl meist dadurch entstanden, dass die Minutentheilung im umgekehrten Sinne abgelesen wurde.

III. Epochen. Da die Epochen der Beobachtungen im Cataloge erst von 13^h ab angegeben sind, so ist von mehreren Seiten die nachträgliche Angabe derselben für eine grössere Anzahl von Sternen gewünscht worden. Leider hat jedoch diesem Wunsche nicht immer entsprochen werden können, indem die Feststellung derselben unter den gegebenen Verhältnissen sehr viel Mühe verursacht und der aus der Anwendung der genauen Epoche entstehende Vortheil in den meisten Fällen nur verhältnissmässig gering sein dürfte. Im Allgemeinen dürfte es richtig sein, für die Sterne von $0—6^h$ das Jahr 1840, von $6—13^h$ das Jahr 1841 als Epoche der Beobachtung anzunehmen.

Mit Rücksicht auf die vielen Verbesserungen der RÜMKER'schen Positionen, welche die vorliegende Revision geliefert hat, kann ich nur hoffen, dass der Wunsch von ARGELANDER recht bald in Erfüllung gehen möchte, welchem er am Schlusse seiner Bemerkungen zu den RÜMKER'schen Sterncatalogen (Bonner Beobachtungen, Bd. 7, p. 20) mit folgenden Worten Ausdruck giebt: „Es wäre sehr zu wünschen, dass das schätzbare grosse Material der RÜMKER'schen Beobachtungen, die Frucht des unermüdlichen Fleisses des seeligen RÜMKER einer neuen, mit Consequenz und nach richtigen Principien durchgeführten Berechnung unterzogen würde. Das Resultat einer solchen allerdings sehr bedeutenden Arbeit würde sicher die darauf verwendete Mühe reichlich belohnen".

R. SCHORR.

I.

Mittlere Oerter von 12000 Fix-Sternen

für

den Anfang von 1836.

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
11	KR: + 3^s	1838 Nov. 21. 9 Fäden, von denen 3 schlecht stimmen; bei Ausschluss derselben wird α um 3^s.4 grösser.	0^h 2^m 57^s.581	+ 63° 1′ 18″.46
43	ARG: — 1^m	1838 Dec. 24. Reductionsfehler; — 1^m zu corr., dann = Rü 36.	0 10 6.093	+ 62 39 38.79
51	ARG: + 10′ = Rü 50	1838 Oct. 20. 4 Mikr., direct vor Rü 103 beobachtet, der ebenfalls der Corr. + 10′ bedarf; dieselbe daher sehr wahrscheinlich. Ausserdem noch Reductionsfehler. Neue Red. ergiebt:	0 12 0.871	+ 62 45 29.61
67	KR: + 8″.5	1841 Dec. 4. 4 gut stimmende Mikr. Kein Fehler zu finden.	0 16 8.330	+ 63 45 (25.55)
77	KR: Grösse 7^m ist unrichtig	1838 Nov. 12. Deutlich 9.10 Gr. bezeichnet. Verwechselung mit dem vorangehenden Stern Rü 27, der 7^m bezeichnet ist.		
83	KR: Nicht in B.D.	1838 Nov. 29. „Sehr schwach". Es ist sicher Rü 79 und α - - 1^m zu corr. In Decl. bleibt noch eine Abweichung von 10″. Neue Red. ergiebt:	0 17 28.343	+ 63 13 (56.79)

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
2373	ARG: Nicht in B.D.	1843 März 22. Die Bem. des Beobachters „+ 22ˢ“ ist nicht berücksichtigt, Stern ist gleich B.D. + 28°1529 und stimmt mit W_2.	$7^h\,53^m\,6^s.897$	+ 28° 22′ 53″.7
2403	ARG: — 1°	1842 März 4. Fäden stimmen bei 20° Decl. etwas besser und Stern stimmt dann mit A.G. Berlin B. 3266.	7 57 54.127	+ 20 17 5.2
Ntr. 7^h $7^h\,47^m\,31^s$	AUW: + 10″	1842 Febr. 11. Bemerkung „A.R. und Decl. unsicher an diesem Tage“. Von $0^h\,34^m$ bis $9^h\,22^m$ A.R. ist ununterbrochen beobachtet! Fehler nicht zu finden.	7 47 31.13	+ 19 32 (54.2)
Ntr. 7^h $7^h\,55^m\,14^s$	ARG: —40ˢ = Rü 2384	1839 März 30. Reductionsfehler; —40ˢ zu corr. Die Decl. beruht auf zwei Beob. 1839 März 26 und 1839 März 30.	7 54 34.22	+ 17 6 1.8
2454	ARG: + 1^m = Rü 2460	1841 April 5. Schreibfehler.	8 7 37.064	+ 9 41 5.5
2499	KR: — 1ˢ	1839 Febr. 15. Reductionsfehler.	8 14 41.258	+ 57 27 53.0
2551	AUW: — 1°	1843 März 21. Im Feld beobachtet mit Rü. Ntr. $8^h\,23^m\,23^s$, letzterer „seq. 3′ ad austrum“. Daher würden beide Sterne der Corr. — 1° bedürfen, die Positionen stimmen dann mit A.G. Berlin A. 3388 und 3389.	8 23 9.845	+ 16 19 51.4
2564	AUW: + 1ˢ	1837 Febr. 20. Reductionsfehler.	8 24 36.034	+ 15 13 38.6
2644	AUW: Nicht in B.D.	1839 April 22. Es ist 8 Leonis als Mondstern beobachtet und bezeichnet worden, α war um 10^m zu gross angesetzt und ist dann um — 1^h corrigirt worden. Es ist also α + 50^m zu corr. und der Stern = Rü 2882.	9 27 59.097	+ 17 10 5.2
2661	AUW: — 1ˢ	1842 Febr. 22. 9 Fäden, von denen die letzten 4 schon bei der Reduction um — 1ˢ corrigirt worden sind, es ist also sicher ein Verzählen vorgekommen. Red. richtig.	8 41 (4.743)	+ 18 47 50.19
2746	KR: Nicht in B.D.	1840 April 16. Reductionsfehler; + 10° und — 1^m zu corr., ist B.D. + 67°577 und stimmt mit Fund. Cat.	8 55 51.660	+ 67 47 35.6

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
2759	ARG: $+2^m$ = Rü 2773	1840 Febr. 29. Reductionsfehler.	$9^h\ 1^m 22^s.176$	$+60°\ 52'\ 9''.79$
tr. 8^h $0^m 25^s$	ARG: -1^m = Rü 2413	1841 Jan. 27. Reductionsfehler.	7 59 25.532	+52 15 —
tr. 8^h $23^m 23^s$	SCHORR: $-1°$	1843 März 21. Cf. obige Bemerkung zu 2551.	8 23 23.58	+16 17 —
tr. 8^h $50^m 34^s$	KR: Nicht in B.D.	1836 März 13. Beob. am P.J. Original noch vorhanden, aus den benachbarten Sternen ist ersichtlich, dass $\alpha + 1^h$ zu corr. ist, dann = Rü 3025.	9 50 33.71	+60 56 —
tr. 8^h $54^m 26^s$	KR: Nicht in B.D.	1836 März 13. Beob. am P.J. $+1^h$ zu corr. = Rü 3051. Cf. den vorhergehenden Stern.	9 54 26.37	+61 2 —
tr. 8^h $56^m 33^s$	AUW: Nicht in B.D.	1837 Febr. 10. Decl. beruht nur auf der Angabe „in parallelo cum Jove", ist sicher 71 Cancri, = Rü 2744.	8 56 33.185	+18 2 —
2804	ARG: -1^m	1841 April 6. Reductionsfehler.	9 6 36.656	+65 42 27.03
2835	KR: $+45''$	Reductionsfehler. Die 4 Beob. ergeben in δ: 1839 April 4 60° 1' 59".32 9 54.05 10 54.86 15 56.01	9 11 57.759	+60 1 56.06
2860	ARG: $+2'$ = Rü 2859	1841 April 8. Die Angaben der 4 Mikr. zeigen, dass die Minutentheilung in verkehrtem Sinne abgelesen ist. Corr. $+2'$ berechtigt.	9 17 10.942	+60 33 22.74
2874	ARG: $+1^m$ = Rü 2875	1843 März 24. Schreibfehler.	9 25 40.374	+17 10 18.51
2876	ARG: -1^m	1841 März 28. Reductionsfehler.	9 25 19.569	+60 56 34.34
2881	KR: Nicht in B.D.	1839 April 4. Aus den Fadendistanzen geht hervor, dass $\delta - 10°$ zu corr. ist, dann kommt man auf B.D. $+52°1408$ und die Position stimmt mit A.G. Cambridge U. S. 3438.	9 27 53.792	+53 3 42.90
2890	ARG: $-1'$	1843 März 25. 4 Mikr., von denen 3 die Decl. 1' kleiner ergeben, als der Catalog.	9 28 53.164	+31 29 44.51
2906	KR: -1^m	1841 März 28. Reductionsfehler.	9 30 31.147	+61 0 29.52

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
2915	AUW: + 1ˢ	1842 März 20. Nur der letzte Faden auf volle Sekunden beobachtet, ebenso 1843 März 20, α daher ungenau.	$9^h\,32^m\,31^s.7$	+ 18°36′ —
2943	AUW: — 20ˢ	1843 März 30. Reductionsfehler.	9 37 42.512	+ 18 52 16″.3
2962	ARG: — 1ᵐ	1841 März 28. Reductionsfehler.	9 40 33.238	+ 61 31 12.6
2979	AUW: — 10″	1841 März 18. 4 Mikr. Red. richtig.	9 43 58.306	+ 16 19(47.0
2982	KR: Nicht in B.D.	1839 April 5. „Alia antecedit ad boream". α ist + 1ʰ zu corr., dann ist der Stern = B.D. + 63°930 = Rü 3373; „alia antecedens" ist dann = B.D. + 63°929.	10 44 26.35	+ 63 49 16.0
3027	A. N. 2064: — 10″	1841 März 18. 4 Mikr. Red. richtig.	9 50 57.594	+ 16 57(17.1
3035	AUW: + 1′	1843 März 17. Reductionsfehler.	9 51 45.095	+ 18 38 46.1
3060	KR: — 1ᵐ	1841 März 21. Reductionsfehler.	9 54 38.281	+ 62 19 20.9
Ntr. 9^h $9^h\,9^m\,58^s$	OELTZEN: — 20″	1843 April 10. Reductionsfehler.	9 9 58.74	+ 58 25 14.1
Ntr. 9^h $9^h\,13^m\,30^s$	KR: Nicht in B.D.	1840 April 10. 5 einzelne Fäden, ausserdem Bem. „Draconis", es ist dies sicher 1 Hev. Draconis = Rü 2841 und δ + 20° zu corr.	9 13 4.70	+ 82 2 28.1
Ntr. 9^h $9^h\,18^m\,46^s$	KR: — 1ᵐ	1841 März 28. Reductionsfehler.	9 17 46.72	+ 61 50.3
Ntr. 9^h $9^h\,30^m\,57^s$	KR: — 4ˢ	1841 März 28. Nur ein Faden, der 38ˢ oder 36ˢ heissen soll, das erstere halte ich für wahrscheinlicher, ausserdem Red. falsch. 38ˢ giebt α (1836.0) $9^h\,30^m\,54^s.8$ 36 „ „ 9 30 52.8 Stern am besten ganz zu streichen.	—	—
Ntr. 9^h $9^h\,37^m\,2^s$	OELTZEN: — 14ˢ = Rü 2936	1839 April 15. 2 Fäden. Reductionsfehler.	9 36 49.80	+ 60 49.7
Ntr. 9^h $9^h\,47^m\,24^s$	KR: Nicht in B.D.	1839 April 15. 2 Fäden, Bem. „A.R. ungenau". Reductionsfehler, α — 5ᵐ zu corr., = Rü 2970.	9 42 24.43	+ 60 41 18.1
Ntr. 9^h $9^h\,58^m\,35^s$	KR: Nicht in B.D.	1835 Nov. 19. Am P.J. beobachtet. Weder Original noch Copie vorhanden, Fehler daher nicht zu ermitteln, Stern zu streichen.	—	—

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
tr. 9^h 58^m48^s	ARG: -1^m	1840 April 16. Reductionsfehler.	$9^h\,57^m48^s.106$	$+13°34'45''.51$
3078	KR: -1^m17^s = Rü 3072	1837 April 22. Bem. „wires uncertain". Bei anderer Fadenstellung stimmt der Stern mit Rü 3072.	10 1 7.930	+61 20 11.15
3087	AUW: Nicht in B.D.	1841 März 2. Uhrstand mit falschem Zeichen angebracht, Stern ist = B.D. +15°2180.	10 5 27.875	+15 53 14.99
3165	KR: +17″	1841 März 13. Refraction mit verkehrtem Zeichen angebracht.	10 14 42.371	+62 56 6.75
3193	AUW: Nicht in B.D.	1843 März 25. Decl. muss sicher 18° sein, da der vorangehende Stern eine Decl. von 18° hat und in demselben Feld beobachtet ist, dann ist der Stern = B.D. +17°2224 und stimmt mit A.G. Berlin A. 4149. Mit dieser Beob. war zusammengezogen eine Rectascensions-Beob. 1844 März 14, die aber dem Stern Rü 3192 angehört. Es treten also an die Stelle von 3193 folgende Positionen:		
		3193 a	10 18 0.116	+21 16 —
		3193 b	10 18 0.332	+18 3 12.55
3229	KR: Nicht in B.D.	1844 April 4. Aus den Fäden folgt, dass δ — 20° zu corr. ist, dann ist der Stern = B.D. +42°2128 — Rü Ntr. $10^h23^m33^s$ und mit A.G. Bonn 7662 stimmend.	10 23 33.746	+42 34 35.37
3260	ARG: $+1^m$ = Rü 3268	1842 März 24. Die Bem. „l Leonis" = Rü 3268 bestätigt die Correction.	10 29 28.277	+32 49 31.77
3275	ARG: -1^m = Rü 3265	1843 März 15. Correction sicher.	10 29 6.728	+32 51 31.95
3319	ARG: +16″	1842 April 25. Die Bem. „+18″ durchgehend" ist nicht berücksichtigt, Position stimmt jetzt mit Paris 13192.	10 37 29.114	+35 35 30.10
3346	OELTZEN: +23″	1839 März 30. Die Fäden zeigen, dass δ — 50° zu corr. ist, dann = Rü 3347.	10 40 26.489	+11 1 28.64
3356	Rü pag. 108: zu tilgen	1842 März 24. Ist eine Beob. des Mondes.	—	—
3372	ARG: -1^m	1840 April 29. Letzter Faden $44^m52^s.7$, Corr. -1^m daher sehr wahrscheinlich.	10 43 24.365	+ 9 55 52.58

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
3390	AUW: Nicht in B.D.	1842 März 20. Reductionsfehler von 1′, corrigirt man noch — 10′, so kommt man auf B.D. + 15°2261 und stimmt mit A.G. Berlin A. 4296.	$10^h 46^m 3^s.675$	+ 16° 4′ 6
3392	ARG: + 1′	1844 März 17. Reductionsfehler.	10 46 37.810	+ 24 2 13.
3405	Rü pag. 108: zu tilgen	1841 April 30. Ist eine Beobachtung des Mondes.	—	—
Ntr. 10^h $10^h 19^m 28^s$	KR: — 1s.6	1839 März 22. Bem. „Ganz unsicher". 4 sehr schlecht stimmende Fäden.	10 19 28....	+ 62 48 23.
Ntr. 10^h $10^h 30^m 28^s$	SCHORR: — 1^m = Rü 3268	1843 März 15. Mit Rü 3275 (s. oben) im Feld beobachtet.	10 29 28.39	+ 32 49 —
Ntr. 10^h $10^h 43^m 28^s$	AUW: — 1s; — 10″	1843 April 16. 1 Faden auf volle Sekunde und 1 Mikroskop. Beob. daher sehr ungenau. Red. richtig.	10 43 (28.5)	+ 17 2 (13.
Ntr. 10^h $10^h 59^m 11^s$	KR: Nicht in B.D.	1839 April 10. + 1^h zu corr., dann = Rü 3825. Bem. „sehr unsicher".	11 59 11.68	+ 63 36 31.
3470	ARG: — 1′	1843 April 29. Kein Fehler zu finden, jedoch ist die Corr. durch neuere Beob. absolut sicher.	11 3 9.164	+ 55 47 3.
3473	AUW: Nicht in B.D.	1842 März 20. Reductionsfehler von 1′; corrigirt man — 1°, so kommt man auf B.D. + 13°2369 und stimmt mit Paris 13688.	11 3 41.707	+ 14 6 36.
3491	ARG: — 30″ OELTZEN: — 24″	1844 April 27. Reductionsfehler.	11 6 41.584	+ 73 15 3.
3504	CHR: Nicht in B.D.	1839 Mai 7. Aus Versehen ist eine A.R.-Beob. von Rü 3503 mit der Declination eines anderen Sterns in das Reductionsheft eingetragen. Stern ganz zu streichen.	—	—
3553	KR: Nicht in B.D.	1842 April 30. Fäden zeigen, dass δ — 50° zu corr. ist, die Angabe 4^m, die im Catalog nicht enthalten ist, ergiebt, dass der Stern = i Leonis = Rü 3554 ist.	11 15 22.364	+ 11 25 54.
3561	ARG: + 5′ = Rü 3562	1843 Mai 6. Kreis sicher in verkehrter Richtung abgelesen.	11 16 28.139	+ 12 19 48.

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
576	ARG: + 3′ — Rü 3577	1837 April 25. Kreis sicher in verkehrter Richtung abgelesen.	$11^h\,17^m\,58^s.352$	$+56°\,7'\,15''.75$
605	OELTZEN: — 2ˢ.8	1841 April 8. Reductionsfehler.	11 21 33.054	+63 27 35.59
647	KR: — 1ˢ	1837 April 24. Reductionsfehler; $\alpha - 34^s.851$ 1837 April 28. Red. richtig; $\alpha - 34.800$ 1839 Mai 10. „ „ $\alpha - 35.166$	11 27 34.939	+57 2 43.53
656	ARG: + 1ᵐ; — 1′	1842 April 3. Reductionsfehler.	11 29 19.733	+22 39 7.27
661	ARG: + 1ᵐ	1840 Mai 3. Reductionsfehler.	11 30 1.194	— 1 31 43.93
663	ARG: — 10′	1842 April 11. 4 deutliche Mikr. Bei Anbringung der Corr. stimmt die Position mit M_1 6995 und W_1.	11 29 16.074	+ 9 9 57.02
695	AUW: + 1′	1842 April 23. Reductionsfehler.	11 33 23.497	+16 42 34.31
703	ARG: + 1′	1842 Mai 9. Reductionsfehler.	11 33 51.049	+44 41 58.27
712	ARG: + 10′	1842 April 25. Reductionsfehler.	11 34 56.586	+11 53 42.15
726	AUW: Nicht in B.D.	1842 April 14. Aus den Fäden folgt, dass δ — 9° corr. werden muss, dann — B.D. + 9°2543, mit M_1 7166 stimmend.	11 36 36.911	+10 3 41.13
736	ARG: — 1°	1839 April 28. Ablesung deutlich. Bei Annahme der Corr. — 1° stimmt die Position mit A.G. Berlin B. 4355.	11 37 39.086	+21 13 45.97
754	OELTZEN: + 10′	Die Angabe von OELTZEN wird sich wohl auf Rü 3756 beziehen sollen, 3754 stimmt mit A.G. Hels.		
756	ARG: + 10′	1839 April 5. 4 deutliche Mikr., doch stimmen die Fäden (alle 13 sind beob.) bei + 10′ Corr. besser.	11 47 14.354	+64 44 4.84
821	OELTZEN: + 10ˢ	1844 April 30. Reductionsfehler.	11 59 10.696	+60 38 31.56
r. 11^h $4^m\,56^s$	AUW: Nicht in B.D.	1844 April 3. Corrigirt man — 4ˢ, so kommt man auf B.D. + 15°2307 und stimmt mit A.G. Berlin A. 4385.	11 4 57.31	+16 5 51.08
r. 11^h $18^m\,11^s$	KR: Nicht in B.D.	1841 April 25. Reductionsfehler. Stern Rü 3577.	11 17 58.624	+56 7 12.98

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
Ntr. 11^h $11^h26^m48^s$	ARG: -1^m	1841 Mai 5. Reductionsfehler, ausserdem Bem. „A.R. ganz ungenau". Position stimmt mit A.G. Cambridge U. S. 3878.	$11^h25^m48^s.32$	$+50°26'\ 0''.0$
Ntr. 11^h $11^h30^m52^s$	SCHORR: $+7^s$	1842 April 24. Es ist vergessen, den Uhrstand anzubringen. Stern ist = B.D. $+15°2360$.	11 30 58.85	+15 16 39.7
Ntr. 11^h $11^h30^m53^s$	AUW: $+7^s$	1842 April 24. Es ist vergessen, den Uhrstand anzubringen.	11 31 0.36	+15 12 23.7
Ntr. 11^h $11^h35^m12^s$	KR: $+2^m28^s$	1843 April 16. Falsche Fadenstellung.	11 37 40.891	+60 7 9.2
Ntr. 11^h $11^h41^m39^s$	AUW: -1^m8^s	1842 April 23. Falsche Fadenstellung.	11 40 31.61	+15 25 4.4
Ntr. 11^h $11^h53^m16^s$	KR: Nicht in B.D.	1835 Dec. 9. Am P.J. beobachtet. Original nicht mehr vorhanden. Am besten wohl ganz zu streichen.	—	—
3845	KR: Nicht in B.D.	1837 April 28. α muss mehrere Minuten kleiner sein, wegen der Zwischenzeit zum folgenden Stern. Corrigirt man -10^m, so kommt man auf Rü 3772.	11 52 11.061	+60 15 54.9
3869	ARG: $-2'$	1838 Mai 6. Original nicht mehr vorhanden. Red. richtig. A.G. Hels. 7071 fordert auch die Corr. $-2'$.	12 4 53.034	+60 38 1.0
3913	ARG: $+10'$	1839 April 22. 4 deutliche Mikr. Fäden stimmen besser bei 10' grösserer Decl.	12 11 45.965	+63 16 18.0
3924	CHR: -1^h	1839 April 29. Schreibfehler; Stern = Rü 3537.	11 13 1.909	+65 13 37.7
3928	ARG: -10^s	1843 Mai 8. Reductionsfehler.	14 13 36.728	+60 1 58.4
3973	KR: -1^m	1841 April 26. Reductionsfehler.	12 17 33.174	+60 28 27.6
4032	ARG: $-1'$	1841 Mai 26 und 27. Jedesmal 4 deutliche Mikr. Es müsste an beiden Tagen der Kreis in verkehrter Richtung abgelesen sein. A.G. Berlin B. 4557 fordert auch die Corr. $-1'$.	12 26 40.547	+23 32 0.6
4050	KR: -2^m; $-30'$	1839 Mai 4. Schreibfehler; -10^m zu corr., ist = Rü 3981.	12 19 23.502	+57 46 13.3

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
4066	AUW: Nicht in B.D.	1844 April 19. Es sind 3 verschiedene Fehler in α und δ zusammengekommen, um diese Position hervorzubringen, der Stern ist = B.D. + 19°2594 und stimmt mit A.G. Berlin A. 4727.	$12^h\,33^m\,13^s.050$	$+19°\,58'\,39''.75$
4156	AUW: — 1ˢ	1844 April 25. Das betreffende Blatt des Beobachtungsheftes ist herausgerissen, eine Nachforschung daher nicht möglich.	12 43 (0.824)	+ 17 56 0.49
tr. 12^h $^h17^m15^s$	ARG: — 3′ = Rü 3962	1841 April 28. 4 deutliche Mikr. Theilung müsste in verkehrter Richtung abgelesen sein.	12 17 15.31	+ 61 36 29.26
tr. 12^h $^h18^m9^s$	AUW: — 1ᵐ = Rü 3959	1841 April 14. Letzter Faden $18^m\,54^s$, auch direct nach 3955 beob., Corr. — 1ᵐ daher sicher.	12 17 9.46	+ 17 4 —
tr. 12^h $^h21^m58^s$	KR: + 10″	1839 April 3. Reductionsfehler, ist B.D. + 67°746 und stimmt mit A.G. Christiania 1895.	12 21 57.49	+ 67 48 5.63
tr. 12^h $^h38^m51^s$	CHR: — 20ˢ	1841 April 20. Falsche Fadenstellung.	12 38 32.94	+ 67 0 46.23
tr. 12^h $^h56^m34^s$	AUW: Nicht in B.D.	1839 April 22. Ist eine Beob. des Planeten (2) Pallas, daher zu streichen.	—	—
4256	SCHORR: zu streichen	1839 April 22. Ist eine Beob. des Planeten (1) Ceres, daher zu streichen.	—	—
4317	ARG: + 3ᵐ	1843 Mai 29. Reductionsfehler.	13 25 0.682	+ 37 39 52.58
4329	KR: + 13″	1843 Mai 23. Reductionsfehler.	13 23 13.609	+ 60 51 3.99
4330	ARG: — 1′	1845 Mai 2. Reductionsfehler.	13 23 17.735	+ 27 14 16.32
4339	AUW: + 8″	1841 April 20. 4 Mikr. Red. richtig.	13 24 4.181	+ 16 0 (34.16)
4347	MARKREE: — 10′	1841 Mai 7. Ablesefehler, nachträglich schon corrigirt, da die Bem. „Stern r N.A." anzeigt, dass es der vom Nautical Almanac angegebene Marsstern (r) ist.	13 24 38.145	— 7 36 5.30
4357	KR: + 8″	1839 Mai 17. 4 Mikr. Red. richtig. Bem. „Declinationen an diesem Abend unsicher".	13 26 22.417	+ 60 28 (22.46)
4377	MARKREE: — 1′	1844 April 30. Reductionsfehler.	13 28 51.969	— 3 57 56.35

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
4381	AUW: $+ 1^m = Rü\ 4390$	1845 Mai 5. Letzter Faden $30^m\ 1^s3$, Corr. daher sehr wahrscheinlich.	$13^h\ 30^m\ 6^s055$	$+ 20^\circ\ 0'\ 0''00$
4395	ARG: $+ 10'$	1842 April 23. Schreibfehler, schon von C. RÜMKER, pag. 333 angegeben.	13 30 32.830	— 14 22 22.86
4422	ARG: $- 1^m$	1838 Mai 16. Reductionsfehler.	13 33 10.604	+ 67 26 28.75
4462	MARKREE: $+ 1'$	1841 April 28. 4 deutliche Mikr. ergeben δ app. = $-8°0'\,61''14, 59''30, 83''16, 60''98$. Gerechnet ist einfach mit dem Mittel; schliesst man das dritte Mikr., welches sicher falsch abgelesen ist, aus und corrigirt man $+ 1'$, so stimmt die Position mit W_1 und Dunsink 469.	13 39 20.681	— 7 58 9.9
4484	ARG: Nicht in B.D.	1840 April 18. α muss um einige Minuten kleiner sein, corrigirt man -5^m, so kommt man auf B.D. $-1°2855$ und stimmt mit M_1 9499. Die Bem. „alia sequitur" bezieht sich dann auf B.D. $-1°2856$.	13 37 54.641	— 1 16 14.95
4502	ARG: $- 8^s$	1842 Mai 16. Bem. „$+ 10^s$, Fäden einzeln zu red.", also ist ein Verzählen vorgekommen, wahrscheinlich aber erst nachher, dann ist $\alpha - 10^s$ zu corr.	13 45 7.461	+ 24 14 55.94
4505	OELTZEN: $- 13''$	1845 April 23. Schreibfehler.	13 45 40.723	+ 53 39 21.94
4513	ARG: $+ 10^m$	Druckfehler.	13 46 49.649	+ 54 33 40.1
4515	ARG: Nicht in B.D.	1840 April 24. Corrigirt man $+ 1°$, so kommt man auf B.D. $-0°2765$ und stimmt mit $Gött_1$ 4095.	13 47 11.390	— 0 29 47.08
4523	AUW: $- 1'\,25''$	1842 Mai 17. Refraction mit umgekehrten Zeichen angebracht.	13 48 43.440	+ 16 41 35.72
4525	ARG: $- 1'$	1841 Juni 7 ergiebt die richtige Minute, 1842 Juni 2 war die Refr. mit umgekehrtem Zeichen angebracht.	13 49 4.768	+ 28 17 57.61
4542	ARG: entweder „Nebula" streichen oder $+ 10°\ 3'$	1841 Mai 27. Es ist sicher, dass der Stern — B.D. $+ 45°2144$ ist, die Position stimmt vollkommen mit A.G. Bonn 9201. Die Bem. „Nebula" ist deutlich. Cf. A.N. 1542.		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
4563	SCHORR: + 1^h	1840 April 24. Stundenangabe fehlt. Stern ist = Rü 4907.	14^h 54^m 34^s.044	+ 2° 15′ 43″.89
4577	ARG: + 1′	1843 Mai 23. 4 deutliche Mikr. A.G. Berlin B. 4962 und W_2 fordern auch + 1′.	13 55 44.333	+ 23 17 19.42
4585	ARG: — 1′	1842 Juni 3. 3 Mikr. geben 1′ kleinere Declination.	13 56 53.282	+ 51 45 48.96
Ntr. 13^h 3^{h}24^{m}15^s	AUW: + 10^s	1844 Mai 23. Reductionsfehler.	13 24 25.670	+ 15 18 25.0
Ntr. 13^h 3^{h}39^{m}12^s	ARG: + 20^s	1839 April 16. Reductionsfehler.	13 39 32.405	+ 59 8 19.5
4614	ARG: + 1′	1843 Mai 23. Reductionsfehler.	14 0 41.631	+ 23 20 42.67
4618	ARG: + 1^h = Rü 4956	1838 Juni 11. Schreibfehler.	15 1 19.366	+ 26 56 0.87
4626	SCHORR: + 1^h	1840 April 24. Stundenangabe fehlt. Stern ist = B.D. + 3°2989 und stimmt mit A.G. Albany 5153.	15 2 32.196	+ 3 19 44.36
4648	KR: — 1^s.2	1842 Mai 25 ergiebt α = 14^h 7^m 36^s.187 1842 „ 26 „ α = 14 7 36.637 1842 „ 27 „ α = 14 7 36.365 1844 Juni 2 „ α = 14 7 36.003 Kein Fehler zu finden, vielleicht Eigenbewegung.		
4699	AUW: — 40″	1841 Juni 5. Refraction vergessen.	14 17 50.318	+ 18 9 36.28
4706	AUW: + 1^s	1842 April 24. Reductionsfehler.	14 18 58.429	+ 17 9 22.09
4737	KR: Nicht in B.D.	1844 Juni 12. Aus den Fadendistanzen folgt, dass δ — 40° zu corr. ist, Stern = B.D. + 22°2715, mit A.G. Berlin B. 5095 stimmend.	14 25 5.171	+ 22 59 5.87
4768	AUW: — 1°	1842 Mai 16. Ablesung deutlich; bei Annahme der Corr. — 1° stimmt die Position mit A.G. Berlin A. 5271.	14 29 52.601	+ 18 52 0.10
4826	AUW: — 45″	1841 Mai 26. Refraction vergessen.	14 42 49.694	+ 15 41 22.62
4863	AUW: Nicht in B.D.	1845 Mai 20. Zeichen der Decl. verwechselt, auch Reductionsfehler, Stern ist gleich B.D. — 15°3978 und stimmt mit B.B. VI und M_1.	14 47 37.425	— 14 57 56.71

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
4903	AUW: Nicht in B.D.	1844 Mai 11. Reductionsfehler, + 40′ zu corr., ist = B.D. + 15°2806 und stimmt mit A.G. Berlin A. 5422.	$14^h\,54^m\,9^s.713$	$+15°\,45'\,26''.54$
4913	ARG: -1^m	1842 Mai 26. Reductionsfehler.	14 54 30.501	+50 5 33.53
Ntr. 14^h $14^h16^m14^s$	ARG: $+1^m41^s$	1845 Mai 17. Gar keine A.R. beobachtet, nur notirt „A.R. $14^h\,17^m$“.	14 18 —	+26 25 12.01
Ntr. 14^h $14^h16^m32^s$	KR: $+2^s$	1845 Febr. 19. Reductionsfehler.	14 16 34.305	+62 16 57.6
Ntr. 14^h $14^h21^m40^s$	ARG: $+24^s$	1845 Mai 21. Gar keine A.R. beobachtet, nur notirt „A.R. 14^h22^m“.	14 22 —	+53 20 39.4
Ntr. 14^h $14^h23^m29^s$	KR: -20^s	1845 Mai 25. Reductionsfehler.	14 23 9.302	+61 41 0.0
Ntr. 14^h $14^h24^m27^s$	KR: $+15''$	1845 Febr. 19. Nur ein Mikr. Red. richtig.	14 24 27.525	+61 6(52.7)
Ntr. 14^h $14^h28^m23^s$	KR: -1^s	1845 Febr. 19. 7 gute Fäden, Red. richtig. Vielleicht Eigenbewegung.		
Ntr. 14^h $14^h31^m59^s$	ARG: $+1^m4^s$=Rü 4782	1839 Mai 23. Falsche Fadenstellung.	14 33 3.053	+54 44 4.5
Ntr. 14^h $14^h53^m23^s$	AUW: — 10′	1844 Mai 16. 4 deutliche Mikr. Bei Annahme der Corr. stimmt Stern mit A.G. Berlin A. 5419.	14 53 23.59	+16 48 41.63
Ntr. 14^h $14^h57^m20^s$	KR: Nicht in B.D.	1839 Juni 20. Reductionsfehler, abgelesen ist 45° Decl., corrigirt man + 10′, so kommt man auf Rü 4927.	14 57 19.6	+45 17 18.9
Ntr. 14^h $14^h58^m48^s$	KR: Nicht in B.D.	1839 Juni 13. $+1^h$ zu corr. = Rü 5288.	15 58 49.515	+59 0 21.0
5049	AUW: -1^m	1844 Mai 16. Reductionsfehler.	15 13 58.828	+14 54 27.31
5057	AUW: $+8''$	1844 Mai 7. Red. richtig. $\delta = 19°30'\,18''.64$. 1844 Mai 9. Refr. falsch. $\delta = 19\ 30\ 19.05$.	15 15 23.797	+19 30 18.84
5059	AUW: $+7''$	1844 Mai 11. Schreibfehler.	15 16 12.806	+18 27 16.92
5096	AUW: $+5^s$; $+12''$	1844 Mai 5. Red. in α richtig, in δ unrichtig, es bleibt noch eine Differenz von 5^s gegen W_2 und A.G. Berlin A., die nur von einem Verzählen herrühren kann. Vergl. pag. 153 des Catalogs.	15 20(56.976)	+18 35 16.31

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
5152	ARG: + 20′	1843 Juni 14. Schreibfehler.	$15^h\,33^m\,10^s.011$	$+21^\circ\,54'\,44''.60$
5165	ARG: + 10ˢ	1845 Mai 21. Reductionsfehler.	15 37 24.553	+41 14 8.93
5197	AUW: + 7″	1842 Juni 16. Reductionsfehler.	15 43 33.921	+19 40 53.16
5214	AUW: Nicht in B.D.	1844 Mai 16. Reductionsfehler, + 1ᵐ zu corr., Stern = B.D. + 17°2929, stimmt mit A.G. Berlin A. 5688.	15 46 43.477	+17 28 48.14
5254	AUW: + 36″	1838 Juni 25. Reductionsfehler.	15 51 58.961	+18 4 49.04
Ntr. 15^h $15^h23^m57^s$	ARG: + 1 Fadenintervall	1845 Mai 30. Reductionsfehler.	15 24 7.705	+40 28 20.7
Ntr. 15^h $15^h25^m51^s$	ARG: erstes α ist richtig	1839 Juni 8. Der Zweifel rührt daher her, dass beim 2. Faden „first" notirt ist. Der letzte Faden ergiebt sicher, dass das erste α gilt.	15 25 51.5	+47 15 32.29
5296	ARG: + 10ˢ	1838 Juni 25. Reductionsfehler.	16 0 19.964	+17 10 39.84
5314	ARG: — 10ˢ	1844 Juni 8. Reductionsfehler.	16 1 50.635	+33 56 54.04
5375	KR: Nicht in B.D.	1839 Juni 7. Ablesung ist 80° zu corr., dann Stern = Rü 5374.	16 10 54.051	+24 0 42.05
5382	ARG: — 1′ 20″	1844 Mai 9. Refraction mit umgekehrtem Zeichen angebracht.	16 11 51.569	+16 49 41.24
5395	AUW: + 1ˢ	1844 Mai 24. Reductionsfehler.	16 13 58.953	+18 14 30.21
5433	ARG: — 3′	1838 Juli 2. Schreibfehler.	16 23 59.889	+16 46 52.45
5476	ARG: + 10ˢ	1839 Juni 25. Kein Fehler zu finden. Corr. + 10ˢ wird auch von A.G. Berlin A. 5958 gefordert. Wahrscheinlich hat ein Verzählen stattgefunden.	16 30 33.487	+19 53 27.08
5482	KR: — 10″	1845 Juni 12. Reductionsfehler.	16 32 3.118	+57 45 1.24
5492	ARG: — 52ˢ	1844 Juni 4. Falsche Fadenstellung.	16 31 43.956	+13 22 5.30
5520	ARG: — 1′	1839 Juni 1. 4 Mikr. ergeben 28′, 27′, 26′, 26′; also ist 26′ die richtige Minute.	16 35 16.687	+17 26 22.91
5575	ARG: — 1ᵐ	1843 Juli 10. Reductionsfehler.	16 44 38.643	+11 31 22.45
5576	ARG: — 10ˢ	1844 Juli 1. Reductionsfehler.	16 45 36.196	+15 8 42.14

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
5597	ARG: — 1′	1838 Juni 23. Reductionsfehler.	$16^h\,48^m\,43^s.937$	$+15^\circ\,38'\,56''.20$
5615	ARG: + 30′	1844 Juli 1. 4 deutliche Mikr. A.G. Berlin A. 6082 fordert auch die Corr. + 30′.	16 51 12.828	+ 15 42 15.33
5621	KR: — 2°	1845 Juni 12. — 10^m zu corr. = B.D. + 60°1697, mit A.G. Hels. 8959 stimmend.	16 41 56.875	+ 60 15 55.31
5630	AUW: — $0^s.7$	1838 Juli 1. Schreibfehler.	16 53 8.084	+ 18 9 53.52
5652	ARG: — 1′	1841 Juni 19. 2 Mikr. geben 12′, 2 Mikr. 11′.	16 55 8.184	+ 13 11 2.32
Ntr. 16^h $16^h\,4^m\,10^s$	ARG: — 10′	1839 Juni 16. Bem. „ungenau". Corr. — 10′ hat keinen Zweck, corrigirt man — 30′, so kommt man auf B.D. + 30°2754 und stimmt mit W_2. Auch Reductionsfehler in α.	16 4 8.65	+ 30 16 26.65
Ntr. 16^h $16^h\,27^m\,57^s$	ARG: — 10′	1846 Juni 29. Schreibfehler.	16 27 57.934	+ 38 26 5.41
5721	AUW: + 1ˢ	1838 Juli 1. 7 Fäden, die 3 ersten weichen von den anderen 1ˢ ab. Bei der Red. bemerkt: „bei den letzten wie's scheint um 1ˢ verzählt, also — 1ˢ". Nach A.G. Berlin sind also die letzten Fäden doch richtig gewesen.	17 4 18.002	+ 18 10 47.25
5730	ARG: — 5ˢ	1844 Juni 30. Reductionsfehler, stimmt jetzt mit A.G. Berlin B. 5890.	17 5 29.760	+ 22 31 58.62
5754	ARG: + 1ᵐ	1846 Juli 4. Reductionsfehler.	17 10 38.753	+ 50 32 6.69
5783	ARG: + 1ᵐ	1845 Juni 13. Minute deutlich, aber Refr. mit falschem Zeichen angebracht. Bei Corr. + 1ᵐ stimmt die Position mit A.G. Berlin B. 5939.	17 14 49.977	+ 23 5 9.37
5800	ARG: — 10°	1842 Juni 22. Deutlich $\delta = -11°$ abgelesen. Falsch reducirt, stimmt mit M_1 13913.	17 14 54.310	— 11 32 28.35
5819	ARG: Nicht in B.D.	1841 Juli 25. Aus den Fadendistanzen folgt, dass δ + 10″ corr. werden muss, ausserdem geben 2 Mikr. δ 1′ grösser. Stern - Rü 5821.	17 17 14.823	+ 23 7 4.64

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
5822	ARG: + 1^m	1841 Juni 5. Reductionsfehler.	17^h 18^m 20^s.973	+ 16° 31′ 59″.10
5824	AUW: Nicht in B.D.	1839 Juni 15. Aus den Fadendistanzen folgt, dass δ — 20° corrigirt werden muss. Stern = Rü 5823.	17 17 27.151	— 1 30 5.88
5889	AUW: + 20″	1838 Juli 13. Reductionsfehler.	17 24 36.498	+ 16 57 1.75
5918	ARG: + 1^m	1846 Juli 6. Reductionsfehler.	17 29 40.874	+ 28 17 27.93
5969	KR: Nicht in B.D.	1842 Aug. 22. Die Fadendistanzen zeigen, dass δ — 44° zu corr. ist, Stern = Rü 5965.	17 34 37.410	+ 16 1 58.24
5981	ARG: — 1′	1839 Juli 15. Reductionsfehler.	17 35 52.750	+ 5 32 14.80
5995	AUW: Nicht in B.D.	1845 Aug. 4. Fadendistanzen zeigen, dass δ + 40° zu corr. ist, Stern = Rü 6001.	17 37 18.581	+ 57 29 24.59
6161	ARG: — 2^s	1846 Juli 6. Reductionsfehler.	17 52 22.383	+ 56 6 36.57
6166	ARG: — 2^s; — 1′	1846 Juli 6. 3 Mikr. ergeben δ 1′ kleiner, ausserdem Reductionsfehler.	17 52 55.366	+ 56 3 9.37
6194	ARG: — 1^m	1841 Juni 16. Reductionsfehler.	17 56 6.248	+ 43 28 2.90
6203	AUW: + 1°	1837 Aug. 16. Mikr. deutlich. Original nicht mehr vorhanden. Bei Annahme der Corr. + 1° stimmt die Position vollständig mit A.G. Berlin A. 6588.	17 57 43.274	+ 16 55 16.56
6212	ARG: — 1^m	1846 Juli 4. Reductionsfehler.	17 57 6.369	+ 48 13 37.00
Ntr. 17^h 17^h 1^m 14^s	ARG: — 26^s	1841 Juli 16. Schreibfehler.	17 0 49.007	+ 35 32 43.28
Ntr. 17^h 17^{h}21^{m}28^s	AUW: + 20″	1838 Juni 28. Reductionsfehler.	17 21 28.576	+ 18 18 43.1
Ntr. 17^h 17^{h}27^{m}27^s	ARG: Nicht in B.D.	1839 Juli 13. + 10^m zu corr., direct vor den Stern Ntr. 17^h 37^m 59^s beob., Stern ist = B.D. + 13°3445.	17 37 26.975	+ 13 5 59.1
Ntr. 17^h 17^{h}44^{m}44^s	ARG: Nicht in B.D.	1838 Juni 30. Aus dem vorher und nachher beob. Stern folgt, dass α — 30^m zu corr. ist, dann = B.D. + 20°3457 und mit A.G. Berlin B. 5938 stimmend.	17 14 44.59	+ 20 37 31.48
Ntr. 17^h 17^{h}59^{m}52^s	ARG: + 7^s = Rü 6235	1839 Juli 28. Falsche Fadenstellung.	17 59 59.87	+ 15 54 —

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
6274	ARG: — 1^m	1840 Aug. 16. Reductionsfehler.	$18^h\ 1^m 59^s.369$	$+49°\ 26'\ 59''.0$
6324	ARG: 9′ ist richtig.	1838 Juli 9. 4 Mikr. ergeben 14° 9′ 1843 Aug. 18. 4 „ „ 14 19	18 6 34.77	+ 14 9 20.1
6355	ARG: Nicht in B.D.	1840 Aug. 24. Im Feld mit 6353 beobachtet, also δ + 1° zu corr., dann = B.D. + 46°2445, mit A.G. Bonn 11818 stimmend.	18 9 7.77	+ 46 26 5.1
6356	ARG: 30′ ist richtig.	1845 Aug. 19. 4 Mikr. ergeben 53°30′ 1845 Aug. 27. 4 „ „ 53 40	18 9 15.669	+ 53 30 52.8
6367	AUW: — 1°	1838 Juli 12. Vorher und nachher sind Sterne von 19°4′ und 19°5′ Decl. beob., Corr. daher sehr wahrscheinlich.	18 10 4.091	+ 18 59 5.4
6387	ARG: 36′ ist richtig.	1845 Juni 12. 3 Mikr. geben 36′, 1 Mikr. 33′.	18 11 16.318	+ 53 36 16.7
6390	ARG: — 30′	1846 Aug. 27. 4 deutliche Mikr. Bei Anbringung der Corr. — 30′ stimmt die Position mit A.G. Bonn 11847.	18 11 47.827	+ 40 11 52.5
6421	AUW: Nicht in B.D.	1837 Juli 22. Reductionsfehler, corrigirt man + 10′, so kommt man auf B.D. + 16°3468 und die Position stimmt mit A.G. Berlin A. 6740.	18 13 28.064	+ 16 53 27.9
6422	ARG: — 1^m - 6405	1845 Aug. 25. Nachträgliche Aenderung der richtigen Minutenangabe.	18 12 32.02	+ 53 14 17.4
6489	ARG: + 10′	1843 Aug. 10. Schreibfehler.	18 18 27.368	+ 27 18 31.5
6492	AUW: + 42″	1838 Juli 6. Schreibfehler.	18 19 13.5	+ 19 5 31.3
6502	AUW: — 10″	1838 Aug. 22. 4 Mikr. ergeben 15°4′ 2″41 1838 Sept. 9. 4 „ „ 15 3 41.01 1838 „ 10. 4 „ „ 15 3 41.86 Erste Beob. wohl mit Ablesefehler behaftet, daher auszuschliessen.	18 19 30.546	+ 15 3 41.43(2
6509	ARG: 7′ ist richtig.	1846 Aug. 23. 3 Mikr. ergeben 7′, 1 Mikr. 17′.	18 19 55.248	+ 32 7 17.1

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
6553	ARG: + 10ˢ	1846 Juli 22. Reductionsfehler.	$18^h\ 23^m\ 26^s.333$	$+44°\ 9'\ 13''.26$
6557	ARG: + 1′	1842 Aug. 5. Die Angabe von ARGELANDER ist nicht richtig, die Decl. des Catalogs ist 49′ zu corr. Beobachtet ist richtig, aber falsch reducirt. Stern stimmt mit W_1 $18^h.585$.	18 23 39.55	+ 13 4 6.07
6558	ARG: + 1′	1842 Aug. 5. Ebenso wie bei 6557, ist = Rü 6556 und stimmt mit W_1 $18^h.586$.	18 23 39.76	+ 13 4 25.6
6613	KR: — 11″	1846 Sept. 5. 4 Mikr. Red. richtig. Kein Fehler zu finden.	18 29 2.027	+ 55 44 (46.97)
6637	ARG: — 5° — Rü 6636	1838 Sept. 8. Die Fadendistanzen bestätigen die Corr. von ARGELANDER. Theilung ist im umgekehrten Sinne abgelesen.	18 34 21.153	+ 17 31 58.31
6645	ARG: + 1ᵐ	1840 Juni 6. Schreibfehler.	18 36 5.172	— 0 16 6.02
6658	ARG: — 20ˢ, + 5′	1845 Aug. 29. Uhrstand mit umgekehrtem Zeichen angebracht. Der Stern ist = B.D. + 36°3245 und die Bemerkung bezieht sich auf B.D. + 36°3244 und 36°3245.	18 37 39.160	+ 36 18 49.66
6678	AUW: Nicht in B.D.	1842 Sept. 11. Aus den Fadendistanzen folgt, dass δ + 4° zu corr. ist, Theilung im verkehrten Sinn abgelesen. Stern = Rü 6679.	18 38 2.284	+ 22 23 49.89
6684	ARG: — 1′	1841 Juli 28. 1 Mikr. giebt die Decl. des Catalogs. A.G. Berlin. A. fordert auch die Corr. — 1′.	18 38 6.103	+ 18 48 13.2
6699	ARG: — 1ᵐ — Rü 6669	1846 Sept. 3. Reductionsfehler.	18 37 48.547	+ 39 8 20.17
6739	ARG: — 10′	1846 Sept. 8. 4 deutliche Mikr.	18 40 49.811	+ 38 8 56.60
6743 b	ARG: — 10′	1846 Sept. 8. Decl. beruht auf der Angabe „2′ ad Bor." (6739), also auch — 10′ zu corr.	18 41 0.129	+ 38 11 —
6747	ARG: — 10′	1846 Aug. 26. 4 deutliche Mikr. A.G. Bonn 12304 fordert auch die Corr. — 10′.	18 41 33.134	+ 46 27 24.50

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
6764	AUW: $+0^s.8$; $-10''$	1842 Aug. 24. Die angewandten Mikr.-Correctionen an diesem Abend sind später von C. RÜMKER durchstrichen und mit dem Vermerk „unsicher" versehen, demnach wollte er also alle Declinationen dieses Abends ausschliessen. Reduction richtig.	$18^h\,43^m\,2^s.427$	$+18°\,13'(19''.49)$
6774	AUW: Nicht in B.D.	1838 Sept. 22. Falsche Fadenstellung, Stern = Rü 6789.	18 44 50.159	+15 51 51.40
6786	ARG: -10^s	1846 Sept. 16. Richtig reducirt. Bem. „sequens to β Lyrae". Corr. daher berechtigt.	18 44 3.722	+33 9 55.64
6870	AUW: $-7''$	1842 Aug. 16. 4 Mikr. stimmen schlecht. Red. richtig. Decl. unsicher.	18 48 57.383	+17 45(12.89)
6872	AUW: $-8''$	1842 Aug. 24. Cf. Bem. zu 6764.	18 49 5.744	+18 9(31.28)
6917	ARG: -10^s	1841 Sept. 14. Red. richtig. A.G. Berlin B. 6762 fordert auch die Corr. -10^s.	18 51 20.444	+21 27 35.01
6950	ARG: $+10'$	1837 Aug. 15. 4 deutliche Mikr. A.G. Berlin A. 7146 fordert auch die Corr. $+10'$.	18 53 9.198	+19 17 6.91
6966	ARG: $+10^s$	1845 Sept. 24. Reductionsfehler.	18 54 5.882	+41 24 48.56
7033	KR: $-8''$	1840 Aug. 22. 4 Mikr. Red. richtig.	18 57 5.089	+56 44(19.61)
7128	KR: Rü hat 6^m A.G. Hels. $9^m.3$	1840 Aug. 16. Bei der Beobachtung keine Grösse angegeben, daher zu streichen.		
7187	KR: $+0^s.8$	1840 Oct. 31 ergiebt $\alpha - 19^h\,5^m\,3^s.706$ 1840 Nov. 2 „ $\alpha = 19\ 5\ 3.848$ 1840 Nov. 13 „ $\alpha = 19\ 5\ 4.276$ 1841 Febr. 10 „ $\alpha = 19\ 5\ 4.436$ Kein Fehler zu finden.		
7199	ARG: $-10''$	1838 Sept. 8. Reductionsfehler, Position stimmt mit Glasgow$_1$ 4741.	19 5 41.683	+11 4 23.51
7237	ARG: $+6^s$ = Rü 7240	1838 Sept. 22. 4 einzelne Fäden, der letzte Faden war 39^s beobachtet, ist dann in 34^s corrigirt worden, es scheint also ein Verzählen vorgekommen zu sein, α daher auszuschliessen. Identität mit Rü 7240 sicher, ist mit 7244 im Feld beobachtet.	19 7 54...	+38 45 36.77

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
251	AUW: + 37ˢ	1838 Oct. 3. Ist eine Tagesbeobachtung von Arctur ohne Stundenvermerk. Es ist bei der Reduction 19^h vom nächsten Stern angenommen. Position daher zu streichen.	—	—
329	ARG: − 40ˢ − Rü 7314	1841 Sept. 2. Reductionsfehler.	$19^h\,11^m\,45^s.29$	$+23^\circ\,33'\,37''.48$
457	ARG: + 10ˢ	1845 Sept. 5. Falsche Fadenstellung.	19 19 50.529	+42 33 46.11
458	KR: Nicht in B.D.	1840 Sept. 1. Die Fadendistanzen ergeben, dass δ − 50′ zu corr. ist; Stern = B.D. + 11°3843 mit Brüssel 8149 stimmend.	19 19 32.309	+11 18 23.16
508ª	ARG: + 8ˢ − Rü 7509	1843 Sept. 11. Die Conjectur von ARG. trifft nicht zu, da die Position auf 2 Fäden beruht, die zwischen den Beob. von 7391 und 7509 vom 11. Sept. 1843 stehen. Bei der Red. ist angenommen, dass sie einem Stern angehören, der mit 7509 im Feld gewesen sei, dies ist jedoch nicht möglich, da alsdann die beiden Sterne innerhalb 1ˢ an zwei verschiedenen Fäden hätten beob. werden müssen. Viel wahrscheinlicher ist folgende Conjectur: Der Stern 7391 ist nur an den ersten 3 Fäden beobachtet worden und dann ist 1 Mikr. abgelesen, also war noch ein Stern im Felde, der beobachtet werden sollte, und diesem gehören die beiden einzelnen Fäden an, es sind wohl die letzten gewesen und dann ist keine Decl. mehr abgelesen. Man kommt dann auf B.D. + 36°3529 und stimmt genähert mit W_2.	19 17 7.6	+36 56 —
582	KR: − 1ᵐ − Rü 7563	1838 Sept. 24. Letzter Faden $26^m\,58^s$, Corr. daher sehr wahrscheinlich.	19 24 36.284	+58 17 12.97
702	ARG: + 1ᵐ	1843 Sept. 20. Zugleich im Feld mit 7734, Corr. daher + 1ᵐ sicher, die auch von A.G. Berlin B. gefordert wird.	19 31 38.901	+22 40 26.9
721	KR: Nicht in B.D.	1838 Sept. 23. Bei anderer Fadenstellung kommt man auf B.D. + 56°2272 und stimmt mit A.G. Hels. 10621.	19 32 39.108	+56 37 37.65

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
7741	AUW: + 15ˢ	1839 Sept. 19. Falsche Fadenstellung.	$19^h\,32^m\,28^s.41$	$+17°\,13'\,0''.$
7759	AUW: + 14″	1839 Sept. 3. δ nur geschätzt. 1839 Oct. 12 ebenso.	19 32 41.72	+ 15 57 -
7805	AUW: — 5″ — Rü 7804	1839 Juli 17. Fäden stimmen bei δ 11° viel besser.	19 34 51.066	+ 11 26 46.
7852	SCHORR: — 1ʰ	1838 Sept. 28. Beim Abschreiben der Originale (nicht mehr vorhanden) ist in den Stundenangaben eine Confusion eingetreten. Stern = Rü 6873.	18 49 9.802	+ 50 30 25.
7854	AUW: Nicht in B.D.	1842 Aug. 20. Aus den Fadenintervallen folgt, dass δ — 5′ zu corr. ist, dann Stern = B.D. + 13°4219, mit W_1 19ʰ1289 und M_1 22454 stimmend.	19 50 25.317	+ 13 52 0.
7874	ARG: — 2′	1840 Oct. 17. 4 deutliche Mikr. Red. richtig. A.G. Bonn 13603 fordert auch die Corr. — 2′.	19 52 25.345	+ 41 49 16.
7886	ARG: — 1ᵐ — Rü 7867a	1843 Sept. 25. Mit 7867 im Feld beobachtet, dieser an den ersten, 7886 an den letzten Fäden; Corr. — 1ᵐ sehr wahrscheinlich, da sonst zum Ablesen eines Mikr. 2ᵐ gebraucht wären.	19 52 3.707	+ 6 56 3.
7890ᵇ	ARG: — 1ᵐ	1843 Sept. 25. An 2 Fäden 11ˢ nach 7886 beobachtet, daher auch — 1ᵐ zu corr.	19 52 14.730	+ 6 54 -
7941	KR: Nicht in B.D.	1838 Sept. 23. — 1ʰ zu corr. Cf. Bem. zu 7852. Stern = B.D. + 60°1864, mit A.G. Hels. 10106 stimmend.	18 56 25.802	+ 60 26 22.
7962	KR: — 1ᵐ 33ˢ	1840 Sept. 10. Falsche Fadenstellung, Stern = Rü 7942.	19 56 30.586	+ 61 42 49.
7973	ARG: + 1ᵐ	1840 Oct. 26. Schreibfehler.	19 59 42.39	+ 64 21 50.
7989	KR: — 3ˢ; — 25″	1842 Oct. 22. Richtige Minutenangabe undeutlich geworden. + 10ᵐ zu corr., Position stimmt mit A.G. Hels. 11191.	20 9 17.729	+ 56 58 1.

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
8019	AUW: Nicht in B.D.	1839 Sept. 30. Original fehlt. Position beruht auf 2 Fäden, die vor 8027 beob. sind, daher ist dieselbe Decl. gerechnet wie bei 8027. Ich glaube aber, dass sie zu einem Stern gehören, der mit dem vorherbeobachteten Stern 7890 im Feld war, vielleicht 7890a. Position am besten zu streichen.	—	—
8039	AUW: + 10″	1841 Juli 19. Das betr. Blatt des Beobachtungsbuches fehlt, eine Nachforschung daher nicht möglich.	$20^h\ 1^m 34^s.79$	$+18^\circ 33'(59''.4)$
8068	KR: + 35ˢ - Rü 8081	1838 Nov. 5. Bem. „geht 8081 voraus", ist also sicher 8078. Original fehlt. Da die Position nur auf einem Faden beruht, am besten ganz zu streichen.	—	—
8174	KR: Nicht in B.D.	1840 Nov. 24. 1 Faden ohne Minute zwischen $19^h 47^m$ und $20^h 21^m$, dabei Bem. „e", ist also sicher Rü 7999 - e Draconis. Die Position ist ganz zu streichen, da die Decl. schon in dem Catalogort von 7999 einbezogen ist.	—	—
8208	KR: + 1ˢ.3; + 8″	3 Beob. ergeben nach neuer Reduction: 1838 Oct. 27. $20^h 13^m 6^s.615 + 63^\circ 41' 2''.11$ 1838 Oct. 29. 20 13 6.383 + 63 41 1.16 1838 Nov. 12. 20 13 6.718 + 63 41 0.97 Also kein Fehler zu finden, wohl Eigenbewegung.	20 13 6.572	+ 63 41 1.41
8211	KR: + 0ˢ.9	1840 Nov. 5 ergiebt $\alpha = 20^h 13^m 50^s.116$ 1840 Nov. 11 „ $\alpha = 20\ 13\ 49.911$ Kein Fehler zu finden.		
8244	AUW: Nicht in B.D.	1845 Nov. 8. Der Beobachter hatte sich um 29ˢ verzählt, dadurch ist wohl die Minutenangabe unrichtig geworden. Corrigirt man $- 1^m$, so kommt man auf B.D. + 16°4236 und die Position stimmt mit A.G. Berlin A. 8134.	20 14 39.636	+ 16 56 40.03
8251	ARG: $- 1^m$	1844 Oct. 20. Reductionsfehler.	20 15 10.756	— 1 35 33.19

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
8263	AUW: — 1°	1842 Oct. 18. Ablesefehler. Position stimmt bei — 1° Corr. mit A.G. Berlin A. 8157.	$20^h\ 16^m\ 55^s.568$	+ 15° 12′ 2″.[illegible]
8271	KR: — 4^m = Rü 8211	1841 Febr. 8. Aus der Zwischenzeit gegen den folgenden Stern geht hervor, dass α mehrere Minuten zu gross ist. Corr. — 4^m daher sicher.	20 13 49.841	+ 60 26 34.[illegible]
8291	ARG: + 5′ A.N. 2668: + 7′	1840 Sept. 8. Schreibfehler.	20 19 19.58	+ 64 10 5.[illegible]
8297	ARG: — 1^m	1840 Sept. 14. Reductionsfehler.	20 18 51.908	+ 62 54 24.[illegible]
8303	KR: Nicht in B.D.	1840 Sept. 5. Falsche Fadenstellung, ausserdem + 1^h zu corr., dann Rü 9192.	21 20 21.492	+ 62 17 15.[illegible]
8334	KR: Nicht in B.D.	1838 Oct. 19. „Stunde ungewiss.“ Corrigirt man + 4^h, so ist Stern — Rü 106.	0 21 39.488	+ 63 9 25.[illegible]
8363	ARG: — 2′.5	1843 Oct. 13. Angabe der Decl.: „3″ ad Bor.“ (8355) ist 3′ gelesen worden, in α Druckfehler.	20 22 57.21	+ 38 38 42.[illegible]
8374	KR: — 1^m — Rü 8354	1840 Juli 23. Mehrere Reductionsfehler.	20 22 40.251	+ 62 58 31.[illegible]
8379	ARG: + 10′	1845 Oct. 20. 4 deutliche Mikr. Bei Anbringung der Corr. + 10′ stimmt die Position mit A.G. Berlin B. 7751.	20 24 17.01	+ 21 20 46.[illegible]
8382	KR: + 1^m	1842 Oct. 25. Reductionsfehler.	20 25 20.669	+ 55 31 12.[illegible]
8384	KR: Nicht in B.D.	1842 Oct. 20. Falsche Fadenstellung, Stern — B.D. + 55°2397 mit A.G. Hels. 11364 stimmend.	20 22 1.82	+ 55 45 —[illegible]
8406	AUW: + 5′	1842 Aug. 19. 4 deutliche Mikr. Red. richtig. Theilung müsste in verkehrtem Sinne abgelesen sein.	20 25 38.070	+ 16 47 45.[illegible]
8456	AUW: — 1′	1842 Aug. 23. 4 deutliche Mikr. Red. richtig. Theilung müsste in verkehrtem Sinne abgelesen sein.	20 28 3.880	+ 14 48 21.[illegible]
8499	KR: — 13ˢ	1842 Oct. 25. 6 schlechte Fäden, falsche Fadenstellung, α unsicher.	20 30 45.532	+ 56 43 46.[illegible]

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
8502	MARKREE: Fehlt am Himmel	1837 Sept. 10. Schreib- und Reductionsfehler. Stern – Rü 8496.	$20^h\ 30^m\ 42^s.452$	$-18°\ 42'\ -$
8519	KR: $-1°$	1840 Nov. 13. Die Fäden ergeben die Corr. $-1°$, die Position stimmt dann mit A.G. Hels. 11506.	20 32 35.892	$+58\ 38\ 28''.75$
8533	ARG: -1^m – Rü 8526	1846 Nov. 10. „Praecedens α Cygni", letzter Faden $35^m\ 59^s$, Corr. -1^m daher sicher.	20 34 4.75	$+44\ 41\ 5.1$
8540	ARG: -1^m	1840 Aug. 16. Reductionsfehler.	20 35 58.153	$+63\ 18\ 22.28$
8618	KR: $+1^s$	Neue Reduction ergiebt: 1840 März 5: $20^h43^m48^s.678 + 62\ 46'59''.63$ 1840 „ 11: 20 43 48.645 + 62 46 57.82 Also kein Fehler zu finden. Wohl Eigenbewegung.	20 43 48.661	$+62\ 46\ 58.72$
8619	KR: $+1^s$; $+8''$	1840 März 6. Reductionsfehler in α.	20 43 57.338	$+61\ 10\ 46.03$
8654	ARG: $-50'$	1837 Sept. 20. 4 deutliche Mikr. Bei Anbringung der Corr. $-50'$ stimmt die Position mit A.G. Berlin A. 8470.	20 46 43.048	$+19\ 8\ 7.32$
8674	ARG: Nicht in B.D.	1839 Aug. 20. $+1^h$ zu corr. = Rü 9640.	21 47 40.487	$+20\ 4\ 32.50$
8718	ARG: $+10'$ – Rü 8717	1840 Oct. 10. 4 deutliche Mikr. Corr. $+10'$ ganz sicher.	20 49 32.339	$+42\ 44\ 39.03$
8741	AUW: Nicht in B.D.	Die Position beruht auf 2 Beob., die auf unerklärliche Weise entstellt sind. Der Stern ist – Rü 8739 und die beiden Beob. nach neuer Red. 1837 Aug. 20: $20^h\ 51^m\ 8^s.204$ 1 Faden. 1837 Sept. 4: 20 51 7.328 2 Fäden.	20 51 7.766	$+15\ 47\ -$
8743	AUW: Nicht in B.D.	1842 Sept. 20. $+1^h$ zu corr. = Rü 9711.	21 51 13.525	$+18\ 14\ 29.82$
8769	KR: -19^s	1838 Oct. 1. Die Bem. „7^m8, alia sequitur 5^s in A.R., 30″ ad austrum" lässt keine Zweifel, dass es der Stern B.D. $+63°1677$ ist, doch ist kein Fehler zu finden. 1 Faden und 1 Mikr. Original nicht mehr vorhanden, α daher am besten zu streichen.	20 52 50...	$+63\ 53\ 17.4$
8776	KR: $-11''$	1840 März 4. Reductionsfehler.	20 53 30.484	$+62\ 23\ 56.53$

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
8829	ARG: -53^s = Rü 8810	1841 Febr. 9. Eine zweite Beob. dieser Position ist nicht zu finden. Reductionsfehler.	$20^h\,54^m\,46^s.491$	$+79°\,55'\,58''.07$
8851	ARG: Nicht in B.D.	1839 Sept. 30. Reductionsfehler, $-10°$ zu corr., Stern = B.D. $+11°.4470$, mit M_1 27157 stimmend.	20 57 2.122	$+11\,47\,50.75$
8855	AUW: Nicht in B.D.	1842 Sept. 22. $+1^h$ zu corr. Stern — B.D. $+15°.4562$, stimmt mit A.G. Berlin A. 9026.	21 57 10.303	$+15\,26\,44.22$
8867	KR: $+0^s.7$; $-11'$	1838 Oct. 20. Reductionsfehler in α und δ. A.G. Hels. und Chr. fordern ausserdem noch $-10'$ Corr.	20 58 20.41	$+64\,55\,56.87$
8893	ARG: $+1^m$ KR: $+1^m$; $+9''$	1842 Oct. 18. Zugleich im Feld mit 8930 beobachtet. Corr. $+1^m$ daher erforderlich. 1 Mikr. Red. richtig.	21 0 45.12	$+58\,16(22.5)$
8908	CHR: -1^h	1838 Oct. 6. Reductionsfehler. Stimmt mit A.G. Chr. 3126.	20 0 33.562	$+65\,25\,53.43$
8925	CHR: -1^h	1838 Oct. 6. Reductionsfehler. Stimmt mit A.G. Chr. 3131.	20 1 32.289	$+65\,23\,51.92$
8948	AUW: Nicht in B.D.	1842 Sept. 22. $+1^h$ zu corr. = Rü 9882.	22 2 34.261	$+15\,54\,17.85$
9021	KR: $+1^m9^s$ = Rü 9049	1840 Dec. 6. Falsche Fadenstellung.	21 7 18.352	$+57\,47\,25.26$
9050	OELTZEN: -1^m	1840 März 5. Reductionsfehler.	21 6 20.539	$+62\,24\,20.20$
9094	KR: -1^m9^s	1840 Nov. 13. Falsche Fadenstellung.	21 8 53.788	$+57\,57\,34.39$
9111	AUW: $-5''$	1837 Oct. 7. Reductionsfehler. $\delta = 17°8'16''.67$. 1838 Sept. 22. Richtig red. $\delta = 17\ 8\ 13.33$.	21 11 32.712	$+17\ 8\ 15.00$
9134	KR: Nicht in B.D.	1838 Sept. 26. Aus den benachbarten Sternen folgt, dass $\alpha - 30^m$ zu corr. ist, ausserdem noch einige Fäden -10^s, dann = Rü 8615.	20 43 34.792	$+63\,58\,55.23$
9168	KR: $+20^s$ Rü 9173	1842 Oct. 8. Sicher 20^s verzählt.	21 18 3.527	$+55\ 3\ 22.8$
9202	ARG: $-2'$	1840 Nov. 25. „5′ ad. Bor.“ (9195). 1841 Febr. 15. „3′ ad. Bor.“ (9195).	21 20 50.132	$+57\,32$ —

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
9210	KR: Nicht in B.D.	1840 März 21. Im Feld mit 9233 beob., -1^m zu corr. $= 9192$; Decl. nicht notirt.	$21^h 20^m 21^s.34$	$+62\ 17'$ —
9242	CHR: $-1^m =$ Rü 9229	1838 Oct 6. Reductionsfehler.	21 22 57.92	$+65\ 21\ 23''.13$
9259	KR: Nicht in B.D.	1842 Oct. 23. Im Feld mit 9420 beob., daher $+10^m$ zu corr., Stern = B.D. $+62°1962$ mit A.G. Hels. 12428 stimmend; Bem. „A.R. roh".	21 36 2.384	$+62\ 18\ 54.4$
9272	AUW: $-6''$	1838 Sept. 15. Reductionsfehler.	21 27 13.500	$+18\ 11\ 31.07$
9280	AUW: Nicht in B.D.	1837 Oct. 14. Falsche Fadenstellung; Stern = B.D. $+15°4462$, mit A.G. Berlin A. 8818 stimmend.	21 28 46.217	$+14\ 57\ 46.14$
9420	KR: $+0^s.9$	1842 Oct. 23. Red. richtig. Vielleicht Eigenbewegung.	21 36 20.669	$+62\ 23\ 19.01$
9463	KR: Rü hat 11^m, A.G. $8^m.0$	Die Gr. 11^m ist zu streichen, Bem. „S.P." wahrscheinlich für 11^m gelesen.		
9474	ARG: -1^m; CHR: $-1^s.3$	1842 Oct. 21. -1^m zu corr., sonst kein Fehler zu finden.	21 38 18.373	$+69\ 47\ 17.74$
9527	AUW: $+5'$	1842 Oct. 8. 4 deutliche Mikr. Red. richtig. Theilung muss in verkehrtem Sinne abgelesen sein.	21 41 53.057	$+14\ 50\ 49.42$
9554	KR: -1^m	1840 März 9. Letzter Faden: $44^m 56^s.2$, Corr. -1^m daher sehr wahrscheinlich.	21 42 29.023	$+60\ 12\ 38.14$
9565	KR: -1^m	1840 März 9. Direct hinter 9554 an 2 Fäden beob., daher auch -1^m zu corr.	21 42 57.28	$+60\ 10$ —
9581	KR: $+1^m30^s$ – Rü 9615	1840 Dec. 7. Falsche Fadenstellung.	21 46 27.820	$+55\ 1$ —
9582	KR: $+1^m30^s$ – Rü 9616	1840 Dec. 7. Falsche Fadenstellung.	21 46 28.227	$+55\ 1\ 41.99$
9592	ARG: $+1°$ – Rü 9591	1838 Nov. 28. Nur 1 Faden. Corr. $+1°$ bringt die Position in Uebereinstimmung mit 9591.	21 45 20.1	$+66\ 1\ 49.50$
9607	AUW: Nicht in B.D.	1844 Oct. 22. Falsche Fadenstellung, Stern – Rü 9632.	21 47 20.233	$+20\ 1\ 8.782$
9668	KR: $+15^s$ – Rü 9673	1840 Oct. 3. Falsche Fadenstellung.	21 49 24.626	$+60\ 42\ 24.8$

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
9693	ARG: -1^m = Rü 9671	1842 Oct. 4, 5, 8 und 18. Viermal richtig beob., aber alle viermal falsch red.	$21^h\,49^m\,22^s.419$	$+55^\circ\,50'\,12''.7$
9777	KR: $+0^s.9$	1846 April 16. 13 gute Fäden. Red. richtig.		
9825	AUW: $-7''$	Bei diesen Sternen sind Verwechselungen und Reductionsfehler vorgekommen. Richtig reducirt folgt:		
9826	AUW: $-8''$	1842 Dec. 3 $\alpha = 21^h\,58^m\,17^s.632$ $\delta = 20^\circ\,0'\,28''.30$		
		1845 Nov. 6 $\alpha = 21\ 58\ 17.335$ $\delta = 20\ 0\ 32.02$		
		1842 Dec. 3. Bem. „Comes antecedit $0^s.4$ in A.R., 3″ ad Austr.“		
		1845 Nov. 6. Bem. „ein anderer geht um die halbe Horizontal-Fadenweite (11″.1 nach späteren Angaben) südlich voran“, also sind die richtigen Positionen		
		9825	21 58 17.1	+20 0 26..
		9826	21 58 17.483	+20 0 30.1
9829	ARG: $+10'$ = Rü 9828	1838 Nov. 27. 4 deutliche Mikr. Ablesefehler.	21 58 26.65	+65 16 20.9
9938	KR: $+1^s$; $+6''$	1840 April 16. 1 Faden, 1 Mikr. Red. richtig.		
9942	ARG: -1^m = Rü 9912	1837 Sept. 6. Corr. -1^m geht aus der Beob. selbst nicht hervor, falsche Notirung.	22 3 36.885	+16 42 55.3
9976	KR: $+1^s$	1837 Sept. 23 und 1839 Sept. 6. Nur kleine Reductionsfehler, die die Position nicht wesentlich ändern.		
		1837 Sept. 23 ergiebt $\alpha = 22^h\,6^m\,17^s.371$		
		1839 Sept. 6 „ $\alpha = 22\ 6\ 17.548$	22 6 17.459	+58 16 21.3
9986	ARG: $+1^m$ = Rü 10007	1841 Sept. 5. Falsche Fadenstellung.	22 7 56.451	+10 56 52.8
10008	ARG: $+8^s$ = Rü 10014	1843 Aug. 13. Falsche Fadenstellung.	22 8 5.490	+22 2 54.6
10026	OELTZEN: $+1^\circ$	1842 Oct. 30. Reductionsfehler, Position stimmt mit A.G. Hels. 12973.	22 8 40.460	+62 21 2.0
10038	KR: $+1^m\,28^s$ = Rü 10070	1840 März 1. Falsche Fadenstellung.	22 10 44.130	+60 0 43.2

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
10047	ARG: — 10′ = Rü 10048	1839 Oct. 15. 4 deutliche Mikr. Ablesefehler.	$22^h\ 9^m 37^s.6$	$+15°59'48''.28$
10054	ARG: + 10ˢ = Rü 10056	1843 Sept. 25. Wahrscheinlich 10ˢ verzählt, Red. richtig.	22 10 2.656	+ 13 7 58.91
10081	CHR: + 5^m	1838 Sept. 29. Stimmt bei Anbringung der Corr. + 5^m mit A.G. Chr. 3575.	22 16 7.344	+ 65 28 18.17
10140	KR: + 8″	1842 Oct. 18. 13 Fäden, 4 Mikr. Bem. „Clouds, faint". Red. richtig.		
10143	ARG: — 1^m = Rü 10124	1844 Dec. 11. Letzter Faden: $15^m 53^s$, daher Corr. — 1^m sehr wahrscheinlich.	22 13 26.989	+ 11 22 52.69
10172	ARG: rohe Beob. von 10169	1842 Oct. 8. Die Position ist aus einem Faden abgeleitet, der zur Beob. von 10169 gehört, es sind beobachtet: 2 Fäden von 10169 dann 10 Fäden „ 10171 „ 1 Faden „ 10169 = 10172 red. Position daher zu streichen.	—	—
10192	ARG: Nicht in B.D.	1837 Dec. 14. + 10^m zu corr. = Rü 10387.	22 26 47.431	+ 19 7 56.39
10202	ARG: — 1^m = Rü 10179	1838 Sept. 23. Letzter Faden $18^m 58^s$, Corr. — 1^m daher sehr wahrscheinlich.	22 16 9.186	+ 66 8 20.86
10213	ARG: — 1^m = Rü 10190	1839 Sept. 11. Reductionsfehler. α ungenau.	22 16 46.36	+ 13 40 23.75
10215	KR: Nicht in B.D.	1840 Sept. 27. Aus den Fadenintervallen folgt, dass δ — 50° zu corr. ist, dann Stern = Rü 10211.	22 17 42.820	+ 12 19 36.73
10255	ARG: + 10°	1837 Sept. 6. „Praecedit alia ad boream." Fadenintervalle erfordern δ = 18°, dann ist der Stern = B.D. + 18°4995, mit A.G. Berlin A. 9189 stimmend, „alia" ist B.D. + 18°4994.	22 20 23.159	+ 18 31 53.41
10256	ARG: + 30′ = Rü 10257	1846 Dec. 3. Bem. „Aquarii" zeigt die Richtigkeit der Corr. 3 Mikr. geben die Decl. des Catalogs, eines ist corrigirt und jetzt unleserlich.	22 20 23.216	— 0 51 24.56

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
10274	ARG: $+1^m$ = Rü 10289	1839 Sept. 19. Reductionsfehler.	$22^h\ 22^m\ 17^s.152$	$+\ 9^\circ\ 50'\ 19''.1$
10306	ARG: -2^m	1843 Sept. 15. 2 Reductionsfehler von je 1^m.	22 20 57.560	+ 13 29 45.0
10395	ARG: $+1'$	1838 Sept. 29. 1 Mikr. richtig abgelesen, nachher $-1'$ corrigirt worden, Position stimmt jetzt mit A.G. Christiania 3615.	22 27 8.226	+ 65 49 9.9
10412	CHR: -1^m = Rü 10395	1838 Sept. 23. Letzter Faden $29^m\ 57^s$, ausserdem Bem. „alia sequitur ad austrum". Dies trifft bei 10395 zu.	22 27 8.649	+ 65 49 10.6
10430	AUW: -19^s; $-11''$	1840 Oct. 26. Reductionsfehler; Stern — Rü 10431.	22 28 55.930	+ 26 56 7.3
10497	AUW: $+10''$	1846 Dec. 2. 4 Mikr. Die Declinationen dieses Abends sind zweifelhaft. Die Mikr.-Correctionen sind sehr ungleich aus den verschiedenen Sternen. Zur Reduction ist ein Glied: $+10''.59 + 6'' \times \cos$ Höhe verwandt.	22 32 43.485	+ 19 13 (27.7
10499	ARG: $+19^s$ — Rü 10506	1840 April 19. Nur 1 Faden und dieser falsch red. $+14^s.34$ zu corr. Bem. „A.R. unsicher". Identität mit 10506 daher sicher.	22 33 6...	+ 58 9 12.67
10503	ARG: -10^s — Rü 10500	1840 April 18. Es scheint eine nachträgliche Corr. von $+10^s$ angebracht zu sein,	22 32 48.181	+ 58 4 30.46
10519	ARG: $+3'$	1842 Dec. 19. 2 Mikr. geben die Decl. des Catalogs, 2 Mikr. $1'$ kleiner, es ist mehrfach an der Minutenangabe corrigirt. Bei Corr. $+3'$ stimmt die Position mit 2 Hamburger Beob. aus 1867.	22 33 54.83	+ 80 1 5.75
10538	ARG: $-20'$ — Rü 10539	1843 Sept. 28. Muss Ablesefehler sein.	22 34 56.511	+ 13 54 4.93
10584	ARG: $+10^s$ — Rü 10587	1840 Febr. 11. 7 mehrfach corrigirte Fäden, die 2 letzten sind nicht corrigirt und geben α 10^s grösser.	22 38 1.74	+ 58 18 18.5
10593	KR: $+2^m 7^s$ — Rü 10640	1840 April 17. Falsche Fadenstellung.	22 40 34.846	+ 58 24 42.84

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
10598	AUW: + 16″	1843 Oct. 13. Declinationen dieses Abends zweifelhaft. 1 Mikr., dessen Correction innerhalb 17″ schwankt. Red. richtig.	$22^h\,38^m\,31^s.259$	$+18°\,51'(57''.59)$
10601	KR: + 1m25s = Rü 10630	1840 März 3. Falsche Fadenstellung.	22 40 1.115	+58 34 46.92
10628	ARG: entweder — 1m oder + 2′	1838 Nov. 13. Reductionsfehler — 1m, Position stimmt mit A.G. Christiania 3651.	22 38 51.375	+65 20 20.63
10675	ARG: — 8°	1839 Oct. 10. Die Fadenintervalle fordern $\delta = 10°$, Stern = Rü 10676.	22 42 14.659	+10 36 52.34
10689	ARG: + 1m = Rü 10707	1839 Sept. 18. Reductionsfehler.	22 44 7.938	+ 9 32 48.53
10699	ARG: + 22s = Rü 10707	1839 Oct. 20. Falsche Fadenstellung.	22 44 8.089	+ 9 32 48.71
10720	ARG: + 10′	1843 Aug. 17. Ablesefehler.	22 45 5.787	+15 38 22.72
10726	ARG: — 1m	1841 Sept. 14. Bem. „ganz unsicher, 1s ungewiss“. A.G. Berlin A. fordert auch die Corr. — 1m.	22 44 46.91	+19 16 5.5
10762	CHR: — 1m	1838 Nov. 13. Reductionsfehler.	22 49 17.274	+65 32 45.19
10813	KR: Nicht in B.D.	1838 Oct. 1. + 1h zu corr. = Rü 11944.	23 56 30.956	+63 52 5.82
10819	ARG: — 10s	1841 Sept. 14. 13 Fäden, von denen die letzten 3 α 10s kleiner ergeben, diese sind dann fälschlich + 10s corrigirt worden.	22 57 31.111	+19 21 19.31
10856	CHR: — 2′	1838 Nov. 20. Decl. nicht beobachtet, nur Bem. „sequitur ad austrum antecedentis“ (10850).	23 2 48.66	+65 8 —
10904	ARG: Anzahl der Beob. in $\delta = 5$	Druckfehler, aus pag. 329 ersichtlich.		
10947	ARG: + 1m = Rü 10969	1841 Oct. 1. Falsche Minutennotirung.	23 9 7.277	+13 48 1.22
10950	KR: Nicht in B.D.	1838 Oct. 1. + 1h zu corr. = Rü 27.	0 8 9.561	+62 38 32.15
10956	OELTZEN: Zeitminute ist richtig.	1842 Oct. 26. Bie Bemerkung von OELTZEN ist nicht zutreffend, aus der Beob. geht hervor, dass α + 1m zu corr. ist. Der Stern ist hinter 10971 in gleichem Feld beobachtet „1′ ad Bor.“, also = B.D. + 46?3996 und stimmt mit A.G. Bonn 17619.	23 9 29.57	+45 56 —

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
11005	KR: + 3°	1838 Sept. 23. Druckfehler.	$23^h\ 10^m 40^s.481$	+ 65° 2′ 22″.6
11006	AUW: Nicht in B.D.	1839 Sept. 30. δ ist — 30′ zu corr., Stern ist = B.D. + 14°.4968.		
		1841 Oct. 21. δ ist richtig beobachtet und reducirt. Bei der Zusammenstellung ist die Abweichung übersehen.	23 10 43.391	+ 14 22 38″.6
11049	ARG: — 1^m	1843 Nov. 11. Reductionsfehler.	23 11 55.232	+ 67 12 54.6
11052	ARG: 13^m ist richtig	1842 Nov. 17. 7 Fäden, beim ersten und letzten eine Minutenangabe, die letzte ist allein möglich, wie aus dem Intervall gegen den nächsten Stern folgt, und ergiebt 13^m.	23 13 3.710	+ 61 43 13.7
11073	KR: + 1ˢ	1842 Nov. 1. 1 Faden auf volle Sekunde, Red. richtig.	23 14 (10.55)	+ 63 50 36.4
11090	AUW: — 10″	1841 Nov. 6. Reductionsfehler.	23 14 45.099	+ 15 18 19.0
11116	KR: + 1ˢ	4 Beob. Neue Reduction ergiebt: 1838 Sept. 27. 1 Fd. $\alpha = 23^h 16^m 4^s.92$ 1838 Nov. 23. 3 „ 4.29 1846 März 31. 11 „ 4.441 1846 April 2. 6 „ 4.147	23 16 4.449	+ 64 35 45.4
11151	KR: Nicht in B.D.	1838 Oct. 1. + 1^h zu corr. = Rü 76.	0 17 20.11	+ 61 51 9.6
11172	KR: Nicht in B.D.	1838 Oct. 1. + 1^h zu corr. = Rü 82	0 18 25.095	+ 61 49 31.8
11259	KR: + 1ˢ	1840 Mai 1. 8 Fäden. Bem. „A.R. unsicher“. Verzählt, nachher corrigirt.	23 22 (11.256)	+ 55 54 1.1
11270	KR: + 1^m	1846 April 11. Schreibfehler.	23 23 31.829	+ 63 5 41.0
11313	ARG: + 1^m; + 1′ = Rü 11330	1840 Sept. 21. Reductionsfehler + 1^m und + 1′. 1843 Aug. 13 und 14 ist α und δ richtig beobachtet und richtig reducirt, trotzdem ist die fehlerhafte Position im Catalog entstanden.	23 25 15.841	+ 21 35 38.7
11362	AUW: Nicht in B.D.	1843 Oct. 3. Nur ein mehrfach corrigirter „letzter“ Faden, der ganz unleserlich ist und 1 Mikr., vielleicht doppelter Fehler und Stern = 11361. Position am besten ganz zu streichen.	—	—

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
11397	AUW: + 1ˢ	5 gut übereinstimmende Beob.: 1837 Oct. 12. 13 Fd. $\alpha = 23^h28^m30^s.611$ 1838 Dec. 28. 3 „ 30.30 1839 Oct. 1. 13 „ 30.920 1839 „ 22. 5 „ 30.643 1843 Aug. 16. 13 „ 30.652		
11401	KR: + 1ᵐ43ˢ = Rü 11435	1838 Nov. 2. Falsche Fadenstellung. 1838 Nov. 27. Ebenfalls falsche Fadenstellung.	$23^h30^m29^s.944$	$+64°31'35''.64$
11468	ARG: — 20ˢ	1843 Sept. 26. Ganz unsichere Beobachtung. 3 Fäden, der erste mit einem Vermerk, der „first" gelesen wurde, während ich glaube, dass er „fourth" heissen soll, dann ist α — 23ˢ.75 zu corr. und die Position stimmt genähert mit A.G. Berlin A. 9655.	23 32 29.92	+ 18 52 47.4
11495	KR: + 0ˢ.8	1838 Oct. 29. Reductionsfehler.	23 34 33.05	+ 64 44 40.2
11496	KR: + 0ˢ.9	1838 Oct. 31. Reductionsfehler.	23 34 38.942	+ 63 36 23.61
11601	ARG: — 10ˢ	1842 Nov. 1. Reductionsfehler.	23 40 6.580	+ 66 53 43.38
11611	KR: + 8″	1842 Oct. 21. Nur 1 Mikr. Red richtig.		
11725	ARG: 24ˢ ist richtig.	1840 Dec. 25. Fadenstellung war zweifelhaft.	23 45 24.141	+ 40 13 14.37
11802	KR: — 2′	1838 Nov. 23. Schreibfehler.	23 49 27.460	+ 63 26 8.00
11856	KR: + 1ᵐ40ˢ	1842 Dec. 19. Falsche Fadenstellung.	23 53 41.93	+ 59 1 31.0
11895	AUW: + 1ˢ	1837 Dec. 14. 4 gute Fäden. Red. richtig.	23 53 (45.288)	+ 15 17 45.9
11925	ARG: — 1ᵐ	1845 Nov. 6. Letzter Faden: 56ᵐ48ˢ; auch aus dem Intervall gegen den nächsten Stern Corr. — 1ᵐ sehr wahrscheinlich.	23.54 5.649	+ 24 13 58.98
11928	KR: — 1ᵐ26ˢ	1842 Dec. 19. Falsche Fadenstellung.	23 53 51.57	+ 59 3 7.38
11934	OELTZEN: 18′ ist richtig.	1843 Jan. 2. Das Hauptmikr. giebt 18′, ein anderes 19′.	23 55 39.955	+ 61 18 32.79
11935	KR: Nicht in B.D.	1842 Dec. 19. 2 Fäden, 32ˢ nach 11928 und „6″ ad austr.". Bei der Reduction ist 6′ gelesen. Stern = B.D. + 59°2819 mit A.G. Hels. 14619 stimmend.	23 54 23.46	+ 59 3 —

II.

Neue Folge der mittleren Oerter von Fixsternen

für den

Anfang von 1850.

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1850.0	δ 1850.0
13	SCHORR: + 30′	1851 Nov. 9. Reductionsfehler. Stern ist = B.D. + 5°17.	$0^h\ 5^m 54^s.566$	+ 5° 50′ 15″.14
86	OELTZEN: — 39^s	1842 Dec. 19. Falsche Fadenstellung.	0 14 48.85	+ 79 5 38.15
134	ARG: — 10′	1846 Mai 3. 4 deutliche Mikr. A.G. Cambridge U. S. 180 fordert auch Corr. — 10′.	0 19 47.308	+ 50 5 5.90
241	ARG: — 1^m	1846 Dec. 7. Mehrere Minuten notirt. Die letzte ergiebt α 1^m kleiner.	0 27 51.999	+ 62 35 11.08
274	KR: — 1′	1845 Nov. 6. 3 Mikr. geben 47′, 1 Mikr. 48′.	0 37 48.329	+ 55 47 21.13
318	ARG: + 1^m	1842 Dec. 14. Reductionsfehler.	0 41 32.94	+ 55 42 23.31
470	ARG: + 44^s	1844 Dec. 4. Der Beobachter hatte sich um 22^s verzählt, die in α subtrahirt sind, wahrscheinlich ist der Sinn verwechselt und sie hätten addirt werden müssen.	0 54 40.394	+ 13 26 38.88
473	AUW: Nicht in B.D.	1849 Nov. 26. Die Fadenintervalle ergeben für δ die Corr. — 10″; Stern = B.D. + 9°116 mit W_1 stimmend.	0 54 7.094	+ 9 16 53.70
474	AUW: Nicht in B.D.	1845 Nov. 5. — 1^m zu corr. Position stimmt dann mit A.G. Berlin A. 285.	0 53 7.687	+ 17 1 49.10

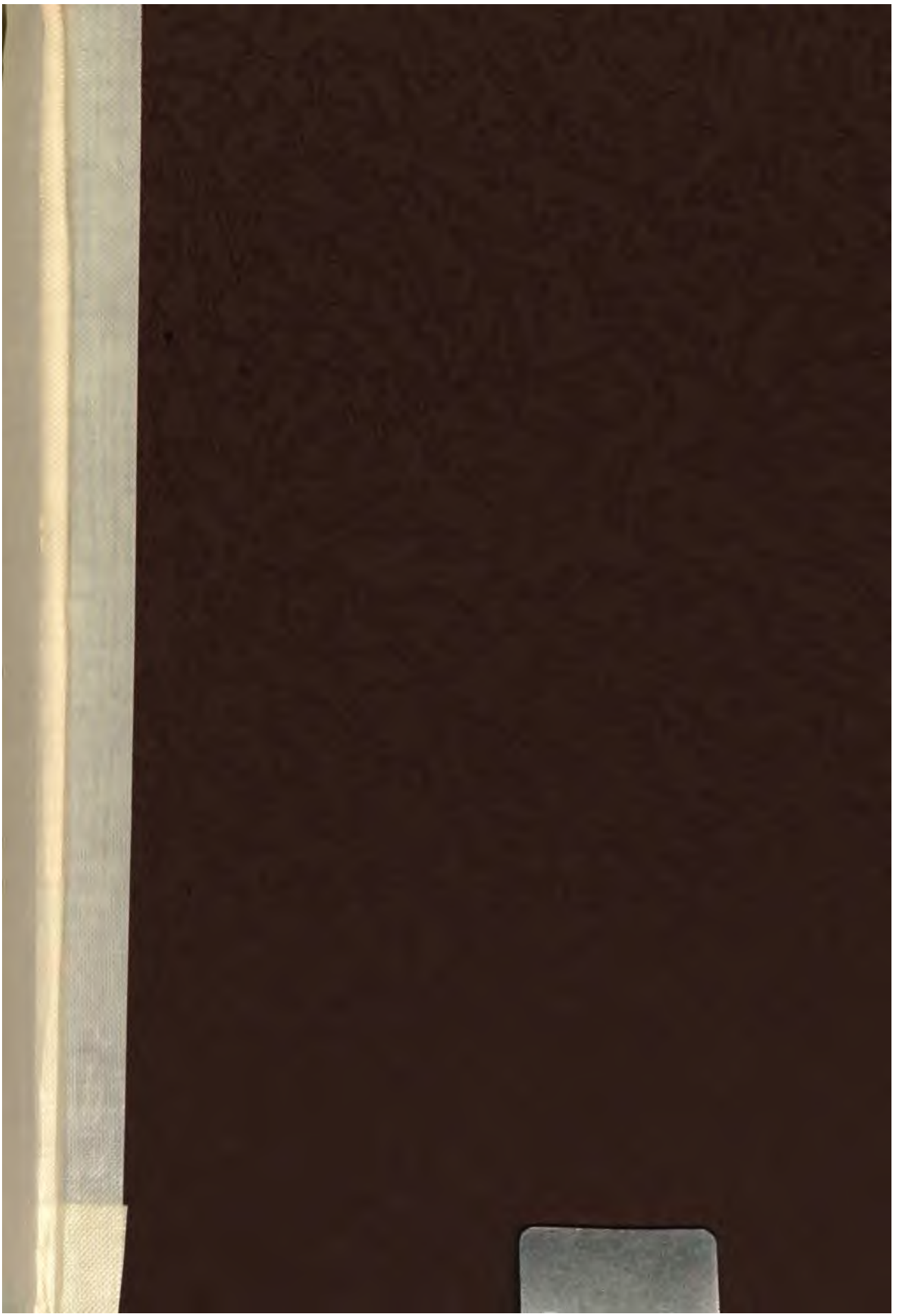
No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1850.0	δ 1850.0
491	ARG: -1^m	1846 Jan. 5. Reductionsfehler.	$0^h\,54^m\,48^s.268$	$+61^\circ\ 0'\ 13''.63$
534	ARG: $+10'$	1848 Jan. 5. 4 deutliche Mikr. W_1 fordert auch $+10'$ Corr.	1 2 50.644	+10 11 49.85
564	A.N. 2209: -1°	1848 Dec. 21 Bei Corr. -1° stimmt die Position mit W_1	1 7 47.065	+ 7 58 23.61
638	ARG: $+1^m$	1843 Nov. 17. Schreibfehler.	1 16 44.124	+17 43 27.23
659	ARG: $+10'$	Druckfehler.	1 18 41.382	− 1 0 17.19
691	KR: Nicht in B.D.	1842 Nov. 23. Falsche Fadenstellung. Stern = B.D. 59°271, mit A.G. Hels. 1319 stimmend.	1 23 21.318	+59 54 43.22
788	KR: $-9''$	1843 Jan. 3. Die Declinationen sind an diesem Abend unsicher. Red. richtig.	1 29 55.38	+58 49 (31.14)
834	ARG: $-1'$	Druckfehler, muss 43′ sein, Angabe von ARGELANDER also unrichtig. Die Position beruht übrigens auf 5 Beob. und stimmt mit dem Fundamental-Catalog.	1 33 37.770	+ 4 43 35.87
985	KR: -1^s	1842 Nov. 27. Reductionsfehler.	1 47 58.18	+59 18 35.40
987	AUW: Nicht in B.D.	1843 Nov. 11. Reductionsfehler, $\delta + 3'$ zu corr., Stern = B.D. + 22°287 mit A.G. Berlin B. 582 stimmend.	1 48 27.658	+22 18 53.99
1052	ARG: 28^s ist richtig.	1845 Nov. 20. 10 gute Fäden ergeben 28^s. Bem. „1^s ungewiss“. A.G. Berlin A. fordert auch 28^s.	1 53 28.393	+15 31 24.56
1056	ARG: -1^m	1844 Dec. 26. Letzter Faden $54^m\,58^s$, Corr. -1^m daher sehr wahrscheinlich.	1 52 48.632	+ 7 28 29.03
1066	ARG: A.R. ist richtig.	1846 April 30. 4 gute Fäden, Mittelfaden bezeichnet, kein Grund zum Zweifel.	1 54 43.02	+61 3 50.26
1329	KR: -1^m	1842 Nov. 23. Minute deutlich, jedoch die Differenz gegen den vorhergehenden Stern erfordert die Corr. -1^m.	2 25 51.30	+57 27 40.78
1394	ARG: $+5^s$	1844 Dec. 12. Die Bem. „add. 5^s in A.R.“ ist nicht berücksichtigt.	2 34 35.887	+46 12 17.87

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1850.0	δ 1850.0
1496	ARG: + 10′	1844 Dec. 20. Decl. als ganz unsicher betrachtet und eingeklammert.	$2^h\,47^m\,19^s.297$	$+28^\circ\,33'\,14''.7$
1539	KR: + 1^m	1842 Nov. 1. Reductionsfehler.	2 56 46.375	+63 43 1.75
1628	ARG: + 10^s	1847 Jan. 11. 4 Fäden, Declination ist 14° abgelesen, bei der Reduction unrichtigerweise in 24° corrigirt. Stern = B.D. + 14°537, stimmt mit A.G. Berlin A. 866.	3 6 29.799	+14 57 59.95
1774	AUW: + 1^s	1848 Jan. 28. 2 schlechte Fäden, A.R. daher unsicher.	3 24(54.33)	+15 1 32.65
1794	AUW: + 15″	1843 Jan. 10. Schreibfehler.	3 26 22.105	+18 48 27.30
1831	AUW: + 10^s	1848 Jan. 8. Ergiebt α 10^s kleiner als im Catalog. Bem. des Beobachters: „vielleicht — 10^s in A.R.“ Bei der Red. ist + 10^s corrigirt worden und auf 1855 Jan. 6. verwiesen. 1855 Jan. 6. Ergiebt α wie im Catalog angegeben. 1895 März 20. Eine von mir am Refractor ausgeführte Anschlussbeobachtung ergiebt $Rü_2$ 1831 — $Rü_2$ 1848: — 1^{m}26^s.45, + 0′ 59″.53, also ist $Rü_2$ 1831 richtig und B.D. + 15°513 — 10^s zu corr.		
1875	AUW: Nicht in B.D.	1844 Feb. 15. Ablesefehler; + 40′ zu corr. = $Rü_2$ 1874.	3 33 40.391	+19 12 55.87
1892	ARG: + 2′ — $Rü_2$ 1893	1843 Jan. 14. 1 Mikr., Identität mit 1893 sicher.	3 35 28.978	+23 39 17.8
2091	AUW: + 10″	Druckfehler.	3 57 26.166	+15 5 16.97
2121	AUW: + 7″	1848 Jan. 27. Reductionsfehler.	3 59 37.459	+19 20 1.4
2236	ARG: — 3′	1844 Jan. 30. 4 deutliche Mikr. Theilung müsste in verkehrtem Sinne abgelesen sein. A.G. Bonn 3580 fordert auch — 3′.	4 13 9.935	+42 4 16.93
2259	AUW: — 1′	1846 Jan. 27. Reductionsfehler; — 1′ zu corr. 1849 Febr. 11. Ablesefehler. Die Decl. beruht auch auf 2 Beob.	4 15 37.945	+16 1 33.01

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1850.0	δ 1850.0
2330	ARG: -1^m = Rü 1249 Grösse ist 6^m	1844 Dec. 28. Reductionsfehler. Eine Grössenangabe ist garnicht geschehen, daher zu streichen.	$4^h\,21^m\,59^s.206$	$+36°\,24'\,57''.22$
2375	AUW: $+1^s$; $-6''$	1848 Jan. 27. Mehrere Reductionsfehler.	4 35 18.219	+18 12 21.94
2384	AUW: -1^s	1844 Jan. 13. Reductionsfehler.	4 37 11.739	+18 54 —
2412	AUW: $-10''$	1848 Jan. 27. Declinationen an diesem Abend unsicher. Red. richtig.	4 40 56.651	+15 37 (29.01)
2447	AUW: -1^m	1844 Dec. 23. Minutenziffer zum falschen Faden geschrieben.	4 45 13.182	+15 30 0.76
2464	WASHBURN: $-10''$	Druckfehler.	4 48 51.309	+25 23 1.11
2563	ARG: -1^m	1847 März 4. Letzter Faden $11^m\,50^s$.	5 8 42.082	+32 59 51.16
2663	AUW: -10^s	1847 Febr. 6. 13 Fäden, richtig reducirt. Es müsste ein Verzählen stattgefunden haben.	5 30 21.778	+18 50 37.98
2688	AUW: $+1'$	1848 Jan. 25. Reductionsfehler.	5 34 13.707	+15 7 52.10
2702	ARG: $-1'$	1846 Febr. 4. Reductionsfehler.	5 35 51.186	+20 28 10.07
2790	AUW: Nicht in B.D.	1848 Jan. 25. Mehrere Reductionsfehler in δ, Stern = B.D. $+14°1112$.	5 52 29.705	+14 41 31.71
2864	AUW: $+17''$	1849 Febr. 18. Decl. nur geschätzt: $30''$ südl. von 2866.	6 1 20.976	+16 46 —
2945	AUW: Nicht in B.D.	1844 März 2. Decl. = 8°. Stern = B.D. $+8°1333$.	6 18 29.265	+8 42 —
2946	AUW: Nicht in B.D.	1844 März 2. Decl. = 8°. Stern = B.D. $+8°1334$.	6 18 33.768	+8 48 —
2948	AUW: Nicht in B.D.	1844 März 2. Decl. = 8°. Stern = B.D. $+8°1336$.	6 18 42.768	+8 44 —
2958	AUW: $+20^s$?	1847 Jan. 27. Es sind mehrere Versehen vorgekommen, der hier beobachtete Stern bildet mit $Rü_2$ 2981 einen Doppelstern = B.D. $+17°1286$ = Romberg 1486—87, wie durch Beob. dieser Himmelsgegend 1895 März 20 sich ergab. Richtig red. lauten die Positionen: 2958 = 2981 a	6 23 32.294	+17 52 46.08
		2981	6 23 33.020	+17 53 4.79

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1850.0	δ 1850.0
2992	AUW: — 1ˢ	1854 Febr. 8. Reductionsfehler.	$6^h\,26^m\,15^s.687$	$+16°\,52'\,28''.03$
2997	AUW: Nicht in B.D.	1844 Febr. 15. Reductionsfehler, δ ist $= 12°$ und Stern = B.D. + 12°1205, mit W_1 stimmend.	6 26 41.307	+ 12 46 56.27
3018	AUW: + 10″	1844 Febr. 28. 1 Mikr. Red. richtig.	6 31 50.566	+ 17 46 (19.21)
3032	AUW: — 20″	1844 Febr. 17. Reductionsfehler.	6 34 6.879	+ 20 6 35.04
3041	AUW: Nicht in B.D.	1844 Febr. 20. Bem. „3′ ad. Bor. sequentis“ (3044). Bei der Reduction ist „praecedentis“ angenommen, Stern = B.D. + 16°1303 mit A.G. Berlin A. 2429 stimmend.	6 41 58.700	+ 16 23 —
3052	AUW: Nicht in B.D.	1847 Jan. 28. Ist eine Mondbeobachtung, Position daher zu streichen.	—	—
3085	ARG: 8ˢ.558 ist richtig.	1845 Febr. 23. 8 Fäden, deren Stellung deutlich bezeichnet ist, geben 8ˢ, für den Zweifel ist kein Grund ersichtlich.	6 51 8.558	+ 44 39 32.66
3090	AUW: + 8″	1852 März 21. Reductionsfehler.	6 52 34.448	+ 16 18 38.06

Gedruckt bei Lütcke & Wulff, E. H. Senats Buchdruckern.

UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY
BERKELEY 344 QB4
H25M5
Return to desk from which borrowed. No.3
This book is DUE on the last date stamped below Astron.
ASTRONOMY LIBRARY Lib.

LD 21-100m-7,'52(A2528s16)476